TÄGLICHER HAFENBERICHT

Freitag, 5. Januar 2018

C 6612 | 70. Jahrgang Nr. 4

HÄFEN S. 4

Stralsund stellt nach Umschlagplus in 2017 Weichen für weiteres Wachstum

AUSBILDUNG S. 15

Angehende Schifffahrtskaufleute auf Entdeckungsreise im Reich der Mitte

FÄHRSCHIFFFAHRT S. 16

Verkehr nach Helgoland und nordfriesischen Inseln wieder fahrplanmäßig

CRUISE-SAISON STARTET

Kaum war das Kreuzfahrtjahr mit dem letzten Schiff in Hamburg abgeschlossen, beginnt bereits die nächste Saison. Im Hamburger Hafen macht heute der umfangreich modernisierte Luxusliner "Queen Victoria" der britischen Cunard-Reederei fest. Doch nicht nur in der Hansestadt boomt dieses Reisesegment weiter.

www.thb.info

Marenave vor dem nächsten Machtkampf

Hauptversammlung für 29. Januar einberufen – Deutsche Balaton AG übernimmt Anteile der DEVK-Versicherung

Die existenzbedrohte Marenave Schiffahrts AG steht vor einem grundlegenden Wandel. Die Zukunft des börsengelisteten Unternehmens soll sich in diesem Monat entscheiden. Es zeichnet sich ein Machtkampf zwischen zwei gewichtigen Einzelaktionären ab.

Die DEVK-Versicherung hat jetzt sämtliche Anteile an der Marenave Schiffahrts AG abgegeben. Das geht aus am Mittwoch veröffentlichten Stimmrechtsmitteilungen von Marenave hervor. Bis

Ende Dezember hielt DEVK noch 20 Prozent an der existenzbedrohten Gesellschaft. Im Gegenzug zum Anteilsverkauf der Versicherung stockte die Deutsche Bala-



Der 37.467-tdw-Tanker "Mare Action" war einst Bestandteil der Flotte von Marenave

ton AG mit Aufsichtsratschef Wilhelm Zours ihre Beteiligung an Marenave auf 21,34 Prozent auf.

Hintergrund: DEVK hatte mit der Offen Reederei zunächst als Investor bei Marenave einspringen wollen. Allerdings hatte die Ernst Russ AG (ehemals HCI Capital) als größter Einzelaktionär auf der Hauptversammlung 2017 die

Pläne der potenziellen Investoren durchkreuzt (thb.info 18. September 2017). Ernst Russ übernahm die Kontrolle bei der Marenave Schiffahrts AG, die auf Druck der

Banken alle Schiffe verkaufen musste und mittlerweile kaum mehr als einen Börsenmantel zu bieten hat.

Für den 29. Januar wurde jetzt die nächste ordentliche Marenave-Hauptversammlung einberufen. Dann soll der lang erwartete Konzernabschluss samt Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr 2016 vorgelegt werden. Zudem stehen Wahlen zum Aufsichtsrat auf der Tagesordnung. Im Anschluss an die vorherige Hauptversammlung hatten die Aufsichtsratsmitglieder Bernd Zens und Henning Winter ihre Ämter niedergelegt. Björn Hagedorn und David Landgrebe waren auf Basis des Aktienrechts per Gericht als neue Mitglieder des Aufsichtsrates bestellt worden. ▶ Seite 13

Milliardensumme für LNG

Südkorea unterstützt Schiffbau mit Förderprogramm

Die südkoreanische Regierung will ein milliardenschweres Förderpaket für den heimischen LNG-Schiffbau schnüren. Umgerechnet rund 1,9 Milliarden US-Dollar seien im Gespräch. "Mit der Einführung strengerer umwelttechnischer Regularien ist eine höhere Nachfrage nach LNG-Carriern und mit Flüssigerdgas betriebenen Schiffen zu erwarten", stellte Präsident Moon Jaein bei einem Resuch der kriselnden Werft Daewoo Shipbuilding & Marine Engineering in Geoje fest. Die Regierung werde ihr "bestes versuchen" um sicherzustellen, dass die dortigen Schiffbauunternehmen mehr solcher Aufträge gewinnen können. Finanzielle Unterstützung werde es außerdem für Flottenverjüngungen der ansässigen Reedereien geben. Einen Zeitplan stellte Moon jedoch noch nicht vor. Die Förderung für den Bau von LNG-Schiffen ist die jüngste in einer Reihe von Maßnahmen, mit denen der Staat die eigene Werftenindustrie aus der Krise retten will. Auch Rettungspakete in Milliardenhöhe für einzelne Unternehmen, darunter Daewoo, zählten in den vergangenen Jahren dazu. Zuletzt kündigte die Regierung außerdem an, bis 2030 kräftig in den Seehafenhinterland-Ausbau investieren zu wollen. Davon soll die gesamte maritime Wirtschaft des Landes profitieren (thb. info 2. Januar 2018).

Brunsbütteler Hafengruppe erzielt Rekord-Umschlag

Zuwachs insbesondere im Geschäft mit Flüssigladung und Massengut

Die unter der Dachmarke Schramm Ports & Logistics zusammengefassten Hafen- und Logistikaktivitäten haben sich auch 2017 erfolgreich entwickelt.

Dieses Fazit zieht die inhabergeführte Unternehmensgruppe nach Auswertung der vorläufigen Zahlen für die insgesamt 15 Standorte. Wie der Hafen-, Logistikund Schifffahrtsdienstleister am Donnerstag weiter mitteilte, wurden im aktuellen Berichtsjahr rund 16,5 Millionen Tonnen umgeschlagen, ein Zuwachs von 13 Prozent gegenüber 2016. "Die in 2017 umgeschlagenen



Schnabel

gen stellen ein Rekordergebnis dar", betonte Frank Schna-

Gütermen-

bel, Geschäftsfüh-

rer der Brunsbüttel Ports GmbH und der Dachmarke Schramm Ports & Logistics. Zudem verzeichnete das Unternehmen eine Zunahme der Schiffsanläufe an den verschiedenen Standorten. Nach Überzeugung des Gruppen-Managements bewährte sich die seit Jahren umgesetzte "Universalhafenstrategie erneut, und zwar sowohl national als auch international".

Die positive Mengenentwicklung schlägt sich auch in der Mitarbeiteranzahl nieder: "Sie steigt kontinuierlich", freut sich Frank Schnabel. Den mit Abstand bedeutendsten Anteil am Mengenwachstum hatte 2017 Brunsbüttel mit seinen verschiedenen Hafenteilen. So entfielen auf den Elbehafen Brunsbüttel, den Ölhafen und den Hafen Ostermoor im Berichtszeitraum zusammen rund 13 Millionen Tonnen. Das entspricht gegenüber dem Vorjahr einem Zuwachs von 10

Erste Warnstreiks für Metall-Tarif

Der Tarifkonflikt in der deutschen Metall- und Elektroindustrie spitzt sich weiter zu. Die Gewerkschaft IG Metall rief am Donnerstag in Stuttgart beim Autobauer Porsche zu einem Warnstreik auf. An der knapp einstündigen Kundgebung beteiligten sich rund 2500 Metaller, wie Gesamtbetriebsratschef Uwe Hück mitteilte. Auch beim Getriebehersteller ZF in Brandenburg an der Havel legten nach Gewerkschaftsangaben rund 600 Beschäftigte kurzfristig die Arbeit nieder.

Eine Kernforderung der Arbeitnehmer sind Regelungen zur Teilzeitarbeit mit Lohnausgleich. In einem vom Arbeitgeberverband Gesamtmetall bestellten Gutachten wurden diese Vorschläge nun jedoch als rechtswidrig eingestuft. Ein Streik, der die Durchsetzung auch nur einer illegalen Tarifforderung zum Ziel hat, sei "insgesamt unzulässig", heißt es in dem Gutachten, das der Arbeitsrechtler Clemens Höpfner aus Münster erstellt hat. Die Friedenspflicht war Ende Dezember ausgelaufen. dpa/ger

"Sachsen" setzt Kurs Mittelmeer

Marineschiff verlässt heute Wilhelmshaven und löst Fregatte "Mecklenburg-Vorpommern" ab



2004 in Dienst gestellt: Die Fregatte "Sachsen" fährt mit 255 Mann starker Besatzung

Die Fregatte "Sachsen" (F219) verlässt heute Wilhelmshaven und nimmt zur Operation "Sophia" Kurs aufs Mittelmeer.

Um 10 Uhr soll das Schiff nach Angaben der Marine unter dem Kommando von Fregattenkapitän Mirko Wilcken auslaufen. Für den 43-Jährigen ist es der erste Einsatz mit seiner Besatzung, nachdem er vor fünf Monaten das Kommando übernommen hat. Für ihn gehe es darum, "Schleusernetzwerke zu identifizieren und die Bewegungsfreiheit derjenigen einzuschränken, die hunderte Menschen auf seeuntauglichen Booten zusammendrängen, um daraus Profit zu schlagen".

Im Rahmen des offiziell als EUNAVFOR MED betitelten Einsatzes wird die "Sachsen" vor Ort die "Mecklenburg-Vorpommern" (F 218) ablösen. Dann besteht der Kernauftrag im Beitrag zur Aufklärung von Schleusernetzwerken auf der zentralen Mittelmeerroute. Dem multinationalen Marineverband zugeordnete Schiffe, Flugzeuge und Hubschrauber überwachen dabei die hohe See und den Luftraum

Thyssenkrupp und Tata erhof-

fen sich durch die Zusammen-

legung ihrer Aktivitäten hohe

Einsparungen - früheren An-

gaben zufolge 400 bis 600

Millionen Euro jährlich. An

der Gemeinschaftsfirma sollen beide Unternehmen zuzwischen der italienischen und libyschen Küste.

Jüngst zog auch Andreas Krause, Inspekteur der Deutschen Marine, Zwischenbilanz. Seit Beginn der Operation gebe es ein klareres Bild über die Lage im Mittelmeer (thb.info 27. Dezember 2016). Allein die deutschen Soldaten retteten seit Mai 2015 mehr als 22.000 Menschen aus Seenot. Insgesamt seien etwa 45.000 Schiffbrüchige durch "Sophia"-Einheiten in Sicherheit gebracht worden.



Leser- und Abonnenten-Service: Tel: 0 40 - 2 37 14 - 2 60 Fax 0 40 - 2 37 14 - 2 43

Impressum

THB Deutsche Schiffahrts-Zeitung
DVV Media Group GmbH
Postfach 10 fo 9, D-20010 Hamburg
Heidenkampsweg 73.79, D-20097 Hamburg
Tel: +49 40 23714-0
Geschäftsführer: Martin Weber

verlagsierter: Oliver Detje Redaktion: Tel.: +49 40 23714-121 Fax: +49 40 23714-145 - redaktion@thb.info Chefredakteur: Frank Binder (FBi) Stellvertretender Chefredakteur: Eckhard-Herbert Arndt (EHA) Verlagsleiter: Oliver Detje

Redakteure: Wolfhart Fabarius (fab), Peter

THB-Ticker: Stefan Braun Lavout/Assistenz: Julian Hover Gesamtanzeigenleitung: Tilman Kummer Tel.: + 49 40 23714-175 · tilman.kummer@dvvmedia.com

Anzeigenleitung: Nadine Fliß
Tel.: + 49 40 23714-295 · nadine.fliss@ dvvmedia.com Anzeigenverkauf: John-Christoph Pernitt Tel.: + 49 40 23714-248 · john-christoph

pernitt@dvvmedia.com

Anzeigentechnik: Vera Hermanns

Tel.: +49 40 23714-126 · vera.hermanns@

dvvmedia.com Gültig ist die Anzeigenpreisliste Nr. 54

vom 1. Januar 2017. Leiter Marketing & Vertrieb: Markus

Kukuk Tel.: +49 40 23714-291 · markus.kukuk@ dvvmedia.com Unternehmenslizenzen Digital/Print: lizenzen@dvvmedia.com

Itzenzen@dvvmedta.com Leser- und Abonnentenservice: Tel.: +49 40 23714-260 · Fax: +49 40 23714-243 · leserservice@thb.info

Tel.: +49 40 23714-260 · Fax: +49 40 23714-243 · leserservice@thb.info
Erscheinungsweise: Täglich montags bis freitags
Bezugsbedingungen:
Die Bestellung des Abonnements gilt zunächst für die Dauer des vereinbarten Zeitraumes (Vertragsdauer), mindestens jedoch 6 Monate. Eine Kündigung des Abonnementvertrages ist zum Ende des Berechnungszeitraumes schriftlich möglich. Erfolgt die Kündigung nicht rechtzeitig, verlängert sich der Vertrag und kann dann zum Ende des neuen Berechnungszeitraumes gekündigt werden. Die Kündigung kann nur schriftlich erfolgen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.
Zusätzliche digitale Abonnements : Bezug auf Anfrage, gültig ist die Vertriebspreisliste vom 01.01.2017.

Abonnement: Inland jährlich 1.455 EUR inkl. Porto zggl. MwSt. - Ausland mit VAT-Nr.jährlich 1.835 EUR inkl. Porto. ohne VAT-Nr.

Porto zzgl. MwSt. · Ausland mit VAT-Nr.jähr-lich 1.835 EUR inkl. Porto, ohne VAT-Nr.

lich 1.835 EUR inkl. Porto, ohne VAT-Nr. inkl. Porto 222] MwSt.
Das Abonnement beinhaltet die jeweiligen Ausgaben gedruckt oder als Et-Paper, den Zugang zur Website www.thb.info, die THBApp, den Zugang zum Archiv sowie den regelmäßigen THB-Newsletter.
Einzelheft. 6,30 EUR inkl. MwSt.
Druck: Albert Bauer Companies GmbH & Co. KG.

Co. KG
Copyright. Vervielfältigungen durch Druck
und Schrift sowie auf elektronischem Wege,
auch auszugsweise, sind verboten und bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung
des Verlages. Für unverlangt eingesandte
Manuskripte und Abbildungen übernimmt
der Verlag keine Haftung. ISSN 2190-8753

Thyssenkrupp-Chef räumt Fehler ein

Der Dialog über die geplante Stahlfusion hätte in anderer Form geführt werden sollen

Thyssenkrupp-Chef Heinrich Hiesinger hat nach massiven Protesten gegen die geplante Stahlfusion mit Tata Kommunikationsfehler im Umgang mit den Beschäftigten eingeräumt.

"Ich glaube, dass wir zu der Zeit, als wir die Grundsatzvereinbarung mit Tata verhandelt haben und wir öffentlich keine Fakten nennen konnten, eine andere Form des Dialogs hätten führen sollen", sagte der Konzernboss der Wochenzeitung "Die Zeit" (Donnerstag-Ausgabe). Da habe es sicher eine "empfundene Sprachlosigkeit" gegeben. "Das hätten wir besser machen können", so der promovierte Ingenieur Hiesinger. Nach mehrwöchigen Verhandlungen hatte das Unternehmen kurz vor Weihnachten langfristige Beschäf-



Heinrich Hiesinger ist seit 2011 Vorstandsvorsitzender

Die rund 20.000 IG-Metall-Mitglieder unter den Beschäftigten der Thyssenkrupp-Stahlsparte sind nun aufgerufen, ab dem 13. Januar über das Verhandlungsabzustimmen.

Kommt es an mindestens ei-

nem Standort zu einem ab-

tigungs- und Standortgaran-

tien in Aussicht gestellt.

IG Metall weiteren Widerstand gegen die Fusionspläne mit dem indischen Konzern Tata angekündigt. Nach einer möglichen Vertragsunterzeichnung soll das neue Gemeinschaftsunternehmen mit Sitz in den Niederlanden zum Jahresende seine Arbeit aufnehmen.

nächst je 50 Prozent besitzen. Nach Abschluss der wirtschaftlichen Prüfung des Vorhabens soll der Vertrag über das neue Gemeinschaftsunternehmen möglichst noch Anfang dieses Jahres unterzeichnet werden lehnenden Ergebnis, hat die (thb.info 22. Dezember 2017). Der Vollzug wird nach Freigabe der Kartellbehörden Ende 2018 angestrebt.

Thyssenkrupp will weiter in die deutschen Stahlstandorte investieren - rund 400 Millionen Euro jährlich sollen dafür bereitgestellt werden um damit das derzeitige Niveau zu halten. FBi/dpa

Freitag, 5. Januar 2018 HÄFEN | 3 THB | Deutsche Schiffahrts-Zeitung

Erfolgreich dank vielseitiger Güterstruktur

Firmengruppe knüpft große Erwartungen an neue Terminals in Schweden – Ausbau der Werkslogistik vollzogen

von Seite 1

Insbesondere das Umschlagswachstum von Flüssiggütern und Massengütern sei für das Rekordergebnis in den Brunsbütteler Häfen verantwortlich, so Schnabel weiter. Wachstumstreiber bei Flüssigladung sei der Umschlag unterschiedlicher flüssiger Güter im Hafen Ostermoor. Er ist auf den Umschlag von Ölprodukten im Brunsbütteler Ölhafen sowie das Handling von Rohöl und Propangas im Elbehafen spezialisiert.

Im Bereich Massengut wurden unter anderem steigende Mengen von beispielsweise Baustoffen und Kupfererzkonzentrat umgeschlagen und zwischengelagert. Von Brunsbüttel aus erfolgt die Bevorratung der vom Aurubis-Konzern betriebenen größten Kupferschmelze Europas. Dafür werden zwei Spezialbinnenschiffe eingesetzt, die in einem Pendelverkehr zwischen Hamburg und Brunsbüttel operieren. Im Unterelbehafen werden dabei die werksseitig genau vorgegebenen Erzmischungen und -mengen zusammengestellt, verladen und just in time im Hamburger Werk angeliefert.



Vielseitigkeit macht stark: Der Elbehafen erlaubt dank seiner Größe und Ausrüstung den Umschlag zahlreicher Güterarten



Taktgenau: Versorgung des Aurubis-Werks mit Kupfererz

zehn Jahren verbesserte sich die Umschlagmenge in den Hafenteilen im Umfeld des

den zurückliegenden Nord-Ostsee-Kanals (NOK) um 3,7 Millionen Tonnen. Das entspreche einem Wachstum von insgesamt fast 40 Prozent über den genannten Zeitraum.

2017 vollzog die Unternehmensgruppe den für sie historisch bedeutsamen Sprung ins europäische Ausland. Am 1. März des Jahres übernahm die Schramm Ports & Logistics Sweden AB, eine 100-prozentige Tochter der Brunsbüttel Ports GmbH, die Mehrheitsanteile am schwedischen Hafenbetreiber und Logistikunternehmen Söderhamns Stuveri & Hamn AB. Seitdem ist sie in sechs schwedischen Häfen beziehungsweise Terminals aktiv.

Im Herbst erhielt Brunsbüttel Ports zudem den Zuschlag für die Verlängerung der Logistikdienstleistungen am Vattenfall Heizkraftwerk Moorburg und zeichnet nunmehr auch für die Umschlaglogistik der von Vattenfall betriebenen Heizkraftwerke in Hamburg-Tiefstack und dem schleswig-holsteinischen Wedel verantwortlich. Frank Schnabel: "Die Entwicklung unserer Aktivitäten im Inund Ausland sowie die po-

sitive Umschlagsentwicklung stimmen uns zuversichtlich für das laufende Geschäftsjahr."

Inselhafen Prerow wird deutlich teurer als geplant

Mecklenburg-Vorpommerns Umweltministerium veranschlagt jetzt Kosten in Höhe von 20 bis 28 Millionen Euro

Der in Prerow geplante Inselhafen wird voraussichtlich deutlich teurer als bislang geplant.

Wie das Umweltministerium mitteilte, werden die Kosten für verschiedene Nutzungsvarianten nun auf 20 bis 28 Millionen Euro veranschlagt. Zunächst waren die Planungen von rund zwölf Millionen Euro ausgegangen. Umweltminister Till Backhaus (SPD) will die Details am Freitagabend bei einer Bürgerversammlung vorstellen. Der Inselhafen soll den seit Jahrzehnten umstrittenen Nothafen Darßer Ort ersetzen. Dieser liegt in der Kern-



Der Nothafen Darßer Ort im Nationalpark wird ersetzt

zone des Nationalparks Vorpommersche Boddenlandschaft. Die Zufahrt muss in kurzen Abständen ausgebaggert werden, damit Seenotrettungskreuzer einlaufen kann. Die rund

100.000 Euro teuren Ausbaggerungen widersprechen aber allen Vorschriften eines Nationalparks.

"An der Kostensteigerung ist die Gemeinde Prerow nicht ganz unschuldig", sagte Bürgermeister René Roloff (parteilos) am Donnerstag der Deutschen Presse-Agentur. Die ursprünglichen Planungen seien von einer Minimalvariante ausgegangen. Nun soll die Zahl der Liegeplätze für Segelboote auf rund 30 erhöht werden. Auf Wunsch der Gemeinde sollen Plätze für den Angeltourismus entstehen. Auch sei bislang nicht bekannt gewesen, dass die Seebrücke dringend saniert werden muss. Zudem habe die Gemeinde darauf gedrängt, dass es sich beim Hafen nicht nur um einen reinen Zweckbau handeln soll. Er solle auch attraktiv gestaltet werden.

Im April 2015 hatten sich bei einem Bürgerentscheid die Befürworter knapp mit 52,5 Prozent gegen die Hafengegner durchgesetzt. Roloff ging davon aus, dass die neuen Varianten von diesem Votum gedeckt sind. Er räumte jedoch ein, dass es dazu auch andere Meinungen in der rund 1500-Einwohner-Gemeinde gibt. "Ich habe die Wahrnehmung, dass die Prerower mehr und mehr von dem Projekt überzeugt sind", betonte er - zumal das Land der Gemeinde "sehr freundlich begegnet", wenn es um begleitende Infrastrukturprojekte geht.

Stralsund profitiert von Massengütern

Umschlag legt 2017 um rund zehn Prozent zu – Spezialgerät für Handysize-Schiffe bestellt – Mehrzweckhalle geplant

Rückenwind für den Ostseehafen Stralsund beim Güterumschlag.

Für 2017 weist der Hafen der Hansestadt alles in allem ein Mengenplus von rund zehn Prozent aus, teilte die SWS Seehafen Stralsund GmbH jetzt mit. Insgesamt wurden an den Kaianlagen des Nord-, Südund Frankenhafens 1,79 Millionen Tonnen Ladung bewegt. Dabei steuerten den Hafen insgesamt 340 Schiffe unterschiedlicher Größe an.

Prägend für das Umschlaggeschäft war im Berichtsjahr der Massengutbereich, SWS-Geschäftsführer Sören Jurrat. So legten zum Beispiel die Ausfuhren von sogenanntem synthetischem Gips erneut zu. Auf der Einfuhrseite entwickelten sich der Umschlag von Baustoffen wie Splitt und Mineralgemisch sowie die Importe von Düngemitteln positiv. "Eine erfreuliche Entwicklung verzeichnete auch der Export von Schrott sowie Stammholz und Holzprodukten", ergänzte Jurrat.

Trotz eines leichten Rückgangs bei den Einfuhren von Walzwerkserzeugnissen, die in erster Linie für den Schiffbau und die maritime Industrie von Bedeutung sind, erwartet die Hafengesellschaft für 2018 "eine deutliche" Belebung des Umschlags als Folge der Wiederaufnahme der Schiffbaufertigung bei den MV Werften.

Jurrat weist darauf hin, dass der Seehafen Stralsund gemeinsam mit der im Südhafen angesiedelten Firma Ostsee-Strahl-Zentrum GmbH & Co. KG "auf die Erbringung von Logistikleistungen für den Schiffbau spezialisiert ist".

Indes geht auch die Ertüchtigung der Hafeninfrastruktur weiter. Jurrat: "Die Arbeiten zum Gleisanschluss des Betriebsteils Frankenhafen liegen im Zeitplan." 2017 konnten umfangreiche Projekt-



Ortsbildprägend: die 2007 eingeweihte Strelasundquerung mit dem Südhafen von Stralsund

bestandteile wie zum Beispiel die Anbindung der künftigen Hafenbahn an die Trassen der DB Netz AG sowie der begleitende Straßen- und Leitungsbau erfolgreich abgeschlossen werden.

Im neuen Jahr konzentrieren sich die Bauarbeiten auf die Gleisanlagen im Kaibe-



Sören Jurrat

Frankenhafens. Jurrat: "Wir gehen davon aus, dass im Herbst mit der Fertigstellung des

reich

des

rund 14 Millionen teuren Vorhabens zu rechnen ist." 2018 steht aber auch im Zeichen der Erneuerung der hafenbezogenen Umschlagtechnik. So bestellte der Hafen im November 2017 beim finnischen Hersteller Mantsinen ein mobiles Umschlaggerät von Typ Mantsinen 120 R HybriLift. Der Kran hat ein Einsatzgewicht von bis zu 130 Ton-

nen und ermöglicht eine maximale Ausladung von bis zu 27 Metern. Damit eignet sich das Großgerät nach Herstellerdarstellung "optimal zur Be- und Entladung von Schiffen der Handysize Klasse". Der Hafen Stralsund entschied sich für den finnischen Hersteller aufgrund der guten Erfahrungen mit einem ersten Gerät, das hinsichtlich seiner Leistungen allerdings nicht an die jetzt vollzogene Neubestellung heranreicht. Jurrat: "Wir arbeiten seit 2008 mit einem Gerät des finnischen Großaggregateherstellers in unserem Betriebsteil Südhafen. Damit sind wir sehr zufrieden. Wir waren vor zehn Jahren im Hafen Stralsund übrigens die ersten, die ein Gerät der Finnen in einem Hafen in Mecklenburg-Vorpommern in Dienst stellten." Der neue, vollständig eigenfinanzierte schlagkran wird nicht nur in Erwartung weiter wachsender Gütermengen benötigt, sondern auch, weil zum Beispiel die Schiffe größer werden.

Im Investitionsplan für 2018 ist darüber hinaus auch ein weiteres Zwei-Wege-Fahrzeug zur Absicherung der internen Rangier- und Zugbildungsprozesse vorgesehen. Jurrat: "Für das laufende Jahr planen wir insgesamt 4,7 Millionen Euro für die Infrastrukturerneuerung sowie gut 2,6 Millionen Euro für Suprastruktur-Bestandteile."

Und auch das findet sich auf der Agenda: Die Planungen zur Errichtung einer Vielzweckhalle, in der witterungsempfindliche Güter zwischengelagert werden können, werden vorangetrieben. Das Gebäude soll im Betriebsteil Frankenhafen entstehen.

Für das laufende Jahr erwartet Jurrat weiteren Rückenwind für das Umschlaggeschäft. Auf der anderen Seite sei es derzeit aber noch zu früh, um hier eine genaue Aussage zu treffen, so Jurrat.

Pella Sietas baut zweite "Elphi"

Hadag erteilt Auftrag für weitere Hafenfähre – Ablieferung im Herbst

Bei Pella Sietas soll in den kommenden Tagen der Bau einer weiteren Hafenfähre für die Hadag beginnen.

Den entsprechenden Auftrag der Hamburger Reederei hatte die Werft bereits Ende des vergangenen Jahres bestätigt. Bei dem Neubau handle es sich nach der im Mai 2017 getauften "Elbphilharmonie" um die zweite Einheit des Typs "Hadag 2020". Die Reederei investiert rund drei Millionen Euro in das ebenfalls 29,2 Meter lange und 8,4 Meter breite Schiff. An Bord soll es nach Fertigstellung wie beim Typschiff Platz für 400 Passagiere geben. Die Ablieferung ist für September 2018 geplant.

Der Neubau gilt im Voraus als Weiterentwicklung der technischen Basis, die mit der Entwicklung der "Elbphilharmonie" geschaffen wur-



Vorbild: die im vergangenen Mai getaufte "Elbphilharmonie"

de. Das Typschiff wurde mit einem hybriden Antriebssystem ausgerüstet – bestehend aus zwei Scania-DI13-Motoren mit einer Leistung von je 368 Kilowatt und dem von Siemens entwickelten Siship EcoProp-System. Hinzu kommen zwei Abgasnachbehandlungsanlagen mit Rußpartikelfiltern und SCR-Katalysatoren, die den Umwelteinfluss des Schiffs reduzieren sollen.

Auch anderweitig ist die Pella-Sietas-Werft an der Este-Mündung aktuell gut ausgelastet. So steht unter anderem ein Saugbagger für die Generaldirektion Wasserstraßen- und Schifffahrt im Auftragsbuch, der zum Jahresende in Fahrt kommen soll. Außerdem fallen in der ersten Jahreshälfte Arbeiten an den Hadag-Schiffen "Reeperbahn" und "Tollerort" an. CE/ger

THB Deutsche Schiffahrts-Zeitung 5. Januar 2018 Seite 5



Für eine endgültige Richtigkeit dieser Grunddaten kann der Verlag keine Gewähr übernehmen

o einkommende Ladung von ● ausgehende Ladung nach x neu eingetroffene Schiffe * neu avisierte Schiffe

Nat. Ruf-Z.	Schiff	BRZ/TDW	l	_iegeplatz		Ankunft	Makler	Lad	ung/Herkunft
MHL V7HL9	Al Mashrab	150 800/150 000	E	Burchardk. 5/6		16:15/2	Hapag-Lloyd	0	Rotterdam
BR A8ZG4	Alsterdijk	17 368/21 150 >	x E	Eurogate 2	ausgel. 4.1.	16:15/3		0	Bremerhaven
BR ZDNM4	Atlantic Wind	10 549/15 019		Harb.4Holborn2		07:00/3	C.F. Peters	0	ljmuiden
BR ZDFD4	Baltic Carrier	2 280/3 130	ŀ	Holthusenkai 4		21:20/2	Tietjen	0	Brunsbüttel
/ILT 9HA2785	Blue Star	7 386/9 438	1	Norderelbe Pf.		01:55/31	CNS Shipping	0	Berwick
BR VRPC8	Caspian Harmon.	22 362/31 671	5	SWT		21:35/29	PWL Port Serv.	0	Zeebrügge
/ILT 9HA2018	Chemic.Marketer	8 261/14 298	F	Rethe Schindl.C		13:15/22	Sartori&B.	0	Liverpool
NLD PHJI	Clara K.	3 037/4 500 ×	x 1	Neuhof Oelmuehle		01:10/4	BHC Chart.		· '
BR A8XP9	CMA C. Alaska	158 000/142 500	Е	Burchardk. 1/2		06:10/3	CMA-CGM	0	Ostasien
ATG V2BI6	Elvi Kull	741/1 163	A	Aue Hauptd. 1		06:45/26	Tietjen		
RT CQGG	Emilia	6 363/7 131		Norderwerft		21:05/18	•	0	Zeebrügge
NLD PBRA	Empire	15 924/19 800 >		CTA 1		23:00/3	Hapag-Lloyd	0	Korsoer
NLD PECN	Freya	5 076/6 840				18:55/23	Unifeeder	0	Skand./Baltik.
GBR 2BGW5	Heinrich Ehler	15 739/17 819	(CTT 3		05:55/3	Unifeeder	0	Skand./Baltik.
CYP 5BVN3	Heinrich Schepers	10 318/13 031	x E	Eurogate4/5		07:50/4	Unifeeder	0	Skand./Baltik.
3HS C6VT4	lmi .	2 715/4 293	[Dradenau NHSW		12:50/3	Frachtc.Junge	0	Frederiksvaerk
IN OJQJ	Kallio	16 690/21 353 >	x ł	Hansaport 2		02:45/4	Frachtc.Junge	0	Signilskaer
ILT 9HA2367	Kongo Star	8 537/13 100 >	x ł	Kattw Oiltanking		11:55/4	Vopak Agencies	0	Göteborg
BR ZDED6	Lolland	4 464/4 600		· ·		09:10/23		0	Signilskar
AN H3HJ	Medi Sydney	605/570	١	√attmoor		14.11.17	Weco Ship.	0	Murmansk
GP 9V7313	Navios Sou. Star	43 013/82 224	١	√attmoor		8.11.17	Weco Ship.	0	Riga
AN 3EPU6	NYK Orion	89 000/99 500 >	х (CTA 4		22:15/3	Sartori&B.	0	Rotterdam
ILD PCJO	Peak Bremen	2 978/3 948	H	Harb.2 Midg.B		17:00/31	Lüddeke Reed.Ag	0	Brattholmen
TG V2GK8	Pegasus	11 550/14 756	E	Eurogate4/5		23:31/31	Unifeeder	0	Skand./Baltik.
CYM ZCYY2	Radiant	5 027/621	E	Blohm+Voss		17.10.17	Frachtc.Junge		Reparatur
DEU DGOG	Ragna	3 999/5 210	5	Schuppen 63 A		09:10/1	-	0	Signilskaer
NK OXFP2	Robert Maersk	22 184/34 801		√opak Tank 2		16:45/2	Sartori&B.	0	Novorossisk
CYP 5BEG2	Ruth	9 981/11 253	1	Athabaska 9		21:20/1	Unifeeder	0	Skand./Baltik.
GP 9V8833	Se Potentia	9 627/12 767	5	Schuppen 62		12.11.17	Lüddeke Reed.Ag	0	Rotterdam
MHL V7II7	Sea Angel	23 741/37 896	ŀ	Kalikai West		00:10/3	K+S Transp.	0	Vlissingen
PRT CQIW4	Sonderborg	12 514/14 222	5	Schuppen 77 B		13:00/27	Unifeeder	0	Skand./Baltik.
PAN 3FZX9	Star Harmony	29 372/52 980 >	x A	ADM		05:30/4	PWL Port Serv.	0	Zeebrügge
ATG V2QR5	Suna	2 889/4 143 ×	x F	R'stieg Hagel		14:45/4	K+S Transp.	0	Calais
/ILT 9HA4371	Talos	148 401/153 520		CTT 5		05:50/3	Evergreen	0	Ostasien
BR A8VP9	Tempanos	88 586/94 649	(CTA 3		05:30/3	Hapag-Lloyd	0	Tangier
BR D5BV6	Thetis D	17 488/17 882	(CTA 2		14:10/3	Unifeeder	0	Skand./Baltik.
GBR ZCET5	Toronto Express	55 994/47 840	E	Blohm+Voss		05:30/31	Hapag-Lloyd		Reparatur
ATG V2DX5	Uniscout	6 351/9 813	5	Schuppen 62		16:25/27	Lüddeke Reed.Ag	0	Las Palmas
CYP 5BNG2	Voronezh	16 500/23 063		Schuppen 76 B		21:40/30	Sartori&B.	0	Wilhelmshaven

Letzte Meldungen

15:10 Lysvik Seaways NOR 15:15 Nordisabella CYP

15:20 Rumba GBR

Brunsbüttel 14:40 Cma C.A.v.Hum. GBR 14:45 Rix River LVA

Stadersand 14:15 Kugelbake DEU 15:30 Paula ATG

Weitere Positionsmeldungen von Feuerschiff Elbe, Cuxhaven, Brunsbüttel, Stadersand, Hamburg-Finkenwerder und Holtenau erteilt der Schiffsmeldedienst GmbH Tag und Nacht unter Telefon 040 74 11 54-0, Fax: 040 74 11 54 11

ausgelaufen

3.1	15:00 Alsterdijk Wilhelmshaven	01:35 Mergus Eastham
18:25 Bianca Rambow Oslo	06:35 Edith Maersk Wilhelmshaven	13:10 Mia Sophie-B Apenrade
23:30 Hogeland Büsum	10:35 Frederik Gdynia	06:55 NYK Meteor Antwerpen
19:00 Kathar. Schepers St.Petersburg	06:45 Grande America Dakar	01:50 Puccini Le Havre
17:10 Maersk Nijmegen Bremerhaven	03:10 Henrike Hvide Sande	00:10 Slavyanka Murmansk
20:35 OOCL Rauma Bremerhaven	03:15 Ibis Wind Murmansk	08:55 Valle di Siviglia Elbe for Orde
4.1 ————————————————————————————————————	14:40 Ida Rambow Aarhus	11:55 YM Worth Antwerpen

avisiert

Nat.	Ruf-Z.	Schiff	BRZ/TDW	Liegeplatz	Makler	Ladung/Herkunft
BHS	C6AH6	Alice	24 494/39 316	Bl'sd Oiltanking	Frachtc.Junge	O Primorsk
ATG	V2QQ3	Amber Spirit	3 782/5 557	Harb.2 Midg.B	Rhenus Midg.	
DEU	DFNS2	Annika .	1 236/1 645	Vopak Tank 4	OMB	 Tuborg
SGP	S6NV	APL Merlion	151 015/150 166	·	APL Germany	 ○ ● Ostasien
SGP	9V5388	APL Raffles	151 963/150 936	Burchardk. 4/5	APL Germany	 ○ Ostasien
LBR	A8YS8	Athina L.	44 262/81 358		Weco Ship.	 Stigsnaesv.
ATG	V2CU2	BBC Pacific	5 261/6 192	Airbus Roro	Lüddeke Reed.Ag	 Rotterdam

ATC	V2HS6	Darmh Cahamara	40	371/13 031					Jnifeeder	○ ● Skar	d /Daltile
	9V2919	Bernh. Schepers BW Falcon		768/49 999					Frachtc.Junge	O Galv	
	9V2238	Cap S. Artemission		38/124 426	CTA 2				lamburg Süd	O Cory	
	9V2240	Cap San Sounio	118 9	38/124 426	CTA 4				lamburg Süd	○ SAW	
	2GEH4	Cma C.A.v.Hum.		00/186 470	Burchardk. 3/4				CMA-CGM	○ ● Osta	
	FQFL V2GC2	Cma C.F.St.Louis Conmar Bay		342/30 804 585/13 200	* Athabaska 9				CMA-CGM DOCL	MontOsts	
	VZGCZ VRLT8	Cosco Belgium		100/152 860	* Alliabaska 3				Cosco Ship.	O ● Osta	
	VRKE9	Cosco Fortune		23/140 637					Cosco Ship.	○ ● Osta	
	VRMR5	Cosco Netherl.	157 0	00/152 860	CTT 5			(Cosco Ship.	○ ● Osta	sien
	9V3169	Crawford		382/40 081	Bl'sd Oiltanking				/opak Agencies		erdam
	9HA2164 ZDIW5	Crystal Topaz Dina Trader		903/11 340 981/11 267					CNS Shipping Jnifeeder	O OstsO ● Skar	
	9V9154	Elisalex Schulte		246/16 427					/opak Agencies	○ Göte	
	DUAH	Epson Trader		158/82 656	Hansaport 3				Veco Ship.	O Kors	•
	3ECR8	Estestar		945/10 887	Drad HSW				rachtc.Junge	O UK	
	V2XW	Falstria Swan			* Harb.4Holborn2				Veco Ship.		h Ness
	OZ2154 VRDS8	Fure Ferder Golden Saguena		377/18 736 785/75 500	Vopak Tank 4 Hansaport 2				/opak Agencies Veco Ship.	RotteVents	erdam
	9V3228	Hafnia Robson		518/40 014	riansaport z				rachtc.Junge	O Rost	•
	5BGV2	Hanna		981/11 252	* CTA1				Hapag-Lloyd	O Kors	
	D5MT2	Hyde Park		145/19 994	Vopak Tank 4				CNS Shipping		
	3EOX4	Ince Point		393/37 503	Kalikai West				(+S Transp.		recht
	CQHB DFJE	Iris Bolten Kugelbake		246/11 052 1 874/3 000 :	* Airbus Roro				Jnifeeder Vulf Seetr. Cux.	○ ● SkarO Nord	id./Baitik. enham
	VRWK7	KWK Legacy		73/149 505	Hansaport 3				rachtc.Junge	O Nord	Ciliani
	V7VZ4	Latgale		694/51 408	Bl'sd Oiltanking				rachtc.Junge	O Rudl	coebing
	LAYV5	Lysvik Seaways			* Drad Cell				Rhenus Midg.		nstad
	7JUR	Mackinac Bridge		97/147 404	Burchardk. 4/5			"	K" Line	O ● Osta	
	9HSF9 7JVP	Mainland Manhattan Bridge		5 823/7 750 : 100/150 000	* ADM CTT 5				K" Line	O MuuţO ● Osta	,
	9HA3523	Med Adriatic		5 651/8 270	Vopak Tank 5				S5 North Europe	O Folks	
ATG	V2BN2	Mito Strait		910/13 780					Jnifeeder	○ Skar	id./Baltik.
PAN		MSC Maya		37/199 272					M.S.C. Germany	○ ● Osta	
	9V2179	MTM Hamburg	11	585/19 997	Condoral				CNS Shipping		erdam
NLD NLD	PHKY	Multrasalvor 3 Njord		154/0 6 326/8 001	Sonderpl. * Eurogate4/5				Röver Menzell & Co.	 Nord Rotte 	see erdam
	5BLD4	Nordisabella			* Eurogate 5				Hamburg Süd		rügge
SGP	9V7644	NYK Romulus	55	534/65 883	CTA 1				Sartori&B.		erdam
	9V7645	NYK Rumina		534/66 171	CTA 1				NYK Line	○ ● NAO	K/Kanada
	VRMY6	Orange River Paula		260/55 687	Steinw.				BHC Chart.	O 700h	wii a a a
	V2LK VRCS6	PTI Sextans		006/51 000	* Schuppen 63 C Bl'sd Oiltanking				SK Altes Land /opak Agencies		orügge Kobing
	ZCEF3	Queen Victoria		0 049/7 685					Sartori&B.		smouth
	V7BB3	Rikke		066/81 895				V	Veco Ship.	O New	port News
	P3CZ5	Rix Crystal		2 478/3 850	Neuhof Oelmuehle				Bäume		nerhaven
	YLKW CQZU	Rix River		2 446/3 701	* Neuhof Oelmuehle				Bäume CNS Shipping	O Emd	
	ZDNM7	Roland Essberge Rumba		2 034/3 /41 6 704/8 015	Vopak Tank 4 CTA 1				PWL Port Serv.		ebing lenesh.
	D5GN4	San Clemente		30/112 231	01/11				lamburg Süd	○ ● SAW	
DEU	DDSJ	Seasprat	26	548/40 598	Bl'sd Oiltanking				rachtc.Junge	O Tubo	rg
	3FTA7	Single Eagle		6 429/3 845	Kattwyk Harms				Mundial RoRo	O Tang	
	PDFG 9V2497	Speyk		2 528/3 636	Neuhof Oelmuehle				lietjen	O Brak	
	LIFL3	Spirit of Hamburg Sundstraum		483/53 176 3 206/4 500 :	Athabaska 9 * Sluisg.Halterm.				lamburg Süd /opak Agencies	○ ● SAWO Brevious	
	9V3478	Taipei Triumph		00/147 500	Burchardk. 3/4				Evergreen	O ● Osta	
	SPG2714	Tanais		299/493	Schuppen 64 A				ietjen –		
	V7SB4	Tigris			* Rethe Schindl.C				Röver		rügge
	9V3389 9V2425	Torm Atlantic Torm Resilience		221/50 308 068/51 218	Kattw. Shell				Frachtc.Junge /opak Agencies		naesv. ingen
	V2AP4	Verdi		2 195/3 050	Natiw. Officia				rachtc.Junge	O 11133	ingon
	9HA4379	VS Leia		048/38 461					rachtc.Junge	Kors	oer
BRB	8PUR	Wilson Waal	•	1 196/1 850	CTT 2			N	NSA Schiff.	Stust	vik
						18.1					
Nat.	Ruf-Z.	Schiff	BRZ/TDW	Makler	Ladung/Herkunf	PAN	S6LT7	APL Changi	151 963/150 166	APL Germany	○ ● Ostasien
9.1						— — 19.1					
SGP	9V2232	Thalassa Avra	148 667/152 343	Evergreen	O ● Ostasien	— 19.1 PAN	VRMX2	Cosco Spain	157 000/152 860	Cosco Ship.	○ ● Ostasien
SGP	9V3477	Tokyo Triumph	150 709/147 500	Evergreen	O ● Ostasien	DNK		Munich Maersk	196 000/190 300	Maersk	O ● Ostasien
		,		Ü							
10.1						— 20.1					011111/
FRA	FNVK	CMA C.Am.Vesp.	152 991/165 171	CMA-CGM	○ ● Ostasien	DEU	DJPZ2	Valparaiso Expr.	118 945/123 590	Hapag-Lloyd Fr.	○ ● SAWK
11.1						— 23.1					
GBR	2INN8	Cma C.V.d.Gama	178 228/185 000	CMA-CGM	○ ● Ostasien	SGP	9V2229	Thalassa Patris	148 667/152 344	Evergreen	○ ● Ostasien
						SGP	9V2235	Thalassa Tyhi	148 669/152 210	Evergreen	○ ● Ostasien
12.1			450 0504455 400								
HKG	VRJS5	CSCL Saturn	150 853/155 426	Cosco Ship.		24.1	CCNIV	ADI Marlian	454 045/450 466	ADI Carmani	O Cotosion
DNK	OWJN2	Mayview Maersk	194 849/194 533	Maersk	○ ● Ostasien	SGP	S6NV	APL Merlion	151 015/150 166	APL Germany	○ ● Ostasien
13.1						— 25.1					
DEU	DJQB2	Cartagena Expr.	118 945/123 490	Hapag-Lloyd	d Fr. ○ ● SAWK	FRA	FIFW	Cma C.Jul.Verne	160 000/186 470	CMA-CGM	○ ● Ostasien
16 1						26.4					
16.1 HKG	VRIL4	CSCL Jupiter	158 000/165 300	Cosco Ship.	○ ● Ostasien	— 26.1 HKG	VRKD5	CSCL Uranus	150 853/155 628	Cosco Ship.	○ ● Ostasien
SGP	9V2231	Thalassa Elpida	146 700/131 862	Evergreen	○ ● Ostasien	DNK		Mary Maersk	194 849/196 000	Maersk	O ● Ostasien
		•		-				-			
17.1 SGD	961 TO	ADI Temposis	151 062/450 026	ADI Carra	av Oatais=	— 27.1	01/2240	Can Can Causi-	119 020/104 400	Hamburg Cod	O A SAIMIV
SGP	S6LT9	APL Temasek	151 963/150 936	APL Germai	ny ○ ● Ostasien	SGP	9V2240	Cap San Sounio	118 938/124 426	Hamburg Süd	○ ● SAWK

THB Deutsche Schiffahrts-Zeitung • 5. Januar 2018 Seite 7

30.1							8.3					
MLT SGP	9HA4372 9V2233	Taurus Thalassa Niki	148 401/153 520 146 700/152 210	Evergreen Evergreen		Ostasien Ostasien	GBR 9.3	2IQU8	Cma C. Zheng He	175 000/185 000	CMA-CGM	○ ● Ostasien
31.1 FRA	FLTH	CMA C.Laperou.	152 991/157 138	CMA-CGM	0 •	Ostasien	HKG SGP	VRML8 9V2230	Cosco England Thalassa Pistis	157 000/152 860 148 667/152 343	Cosco Ship. Evergreen	O ● OstasienO ● Ostasien
1.2 GBR	2IGY4	Cma C.G.Forster	160 000/186 745	CMA-CGM	0 •	Ostasien	10.3 LBR	D5GN4	San Clemente	94 930/112 231	Hamburg Süd	○ ● SAWK
2.2 HKG DNK	VRMC2 OWQZ2	Cosco France Merete Maersk	153 666/156 596 194 849/196 000	Cosco Ship. Maersk		Ostasien Ostasien	13.3 MLT	9HA4272	Triton	148 401/153 520	Evergreen	○ ● Ostasien
3.2 DEU	DJQA2	Callao Express	118 945/123 590	Hapag-Lloyd Fr.	0 •	SAWK	14.3 MLT	9HA3474	CMA C.Nevada	140 259/146 182	CMA-CGM	○ ● Ostasien
6.2 GBR	VRQX8	Cosco Himalayas	154 369/151 000	Cosco Ship.	0 •	Ostasien	15.3 GBR	2DTI4	CMA C. Magellan	107 000/108 000	CMA-CGM	○ ● Ostasien
SGP 7.2	9V2236	Thalassa Doxa	148 667/152 343	Evergreen	0 •	Ostasien	16.3 HKG	VRNI6	Cosco Portugal	157 000/152 860	Cosco Ship.	○ ● Ostasien
SGP 8.2	9V5388	APL Raffles	151 963/150 936	APL Germany	0•	Ostasien	17.3 DEU	DJQB2	Cartagena Expr.	118 945/123 490	Hapag-Lloyd Fr.	○ ● SAWK
GBR 9.2	2CXB8	Cma C.Cort.Real	107 000/108 000	CMA-CGM	0•	Ostasien	20.3 MLT SGP	9HA4371 9V3477	Talos Tokyo Triumph	148 401/153 520 150 709/147 500	Evergreen Evergreen	○ ● Ostasien○ ● Ostasien
HKG PAN	VRNE4 3FBT7	Cosco Italy MSC Oscar	153 666/156 610 192 237/199 273	Cosco Ship. M.S.C. Germany		Ostasien Ostasien	21.3 LBR	A8XP9	CMA C. Alaska	158 000/142 500	CMA-CGM	O ● Ostasien
10.2 SGP	9V2241	Cap San Tainaro	118 938/124 426	Hamburg Süd	0•	SAWK	22.3 GBR		Cma C.Marc.Polo	160 000/186 470	CMA-CGM	O ● Ostasien
13.2 MLT	9HA4385	Theseus	140 000/151 200	Evergreen	0•	Ostasien	23.3 HKG	VRMR5	Cosco Netherl.			O • Ostasien
14.2 SGP	S6LT3	APL Singapura	151 963/150 951	APL Germany	0•	Ostasien	24.3			157 000/152 860	Cosco Ship.	
15.2 FRA	FIVD	Cma C. Bougainv.	160 000/157 000	CMA-CGM	0 •	Ostasien	27.3	DJPZ2	Valparaiso Expr.	118 945/123 590	Hapag-Lloyd Fr.	○ ● SAWK
16.2 HKG	VRIE8	CSCL Venus	158 000/165 300	Cosco Ship.		Ostasien	SGP SGP	9V2232 9V2231	Thalassa Avra Thalassa Elpida	148 667/152 343 146 700/131 862	Evergreen Evergreen	O ● OstasienO ● Ostasien
DNK SGP	OWRS2 9V2234	Mette Maersk Thalassa Mana	194 849/194 829 148 667/152 334	Maersk Evergreen		Ostasien Ostasien	28.3 FRA	FNVK	CMA C.Am.Vesp.	152 991/165 171	CMA-CGM	○ ● Ostasien
17.2 MLT	9HA4199	CMA CGM Tanya	94 440/110 501	CMA-CGM	0 •	SAWK		2GEH4	Cma C.A.v.Hum.	160 000/186 470	CMA-CGM	○ ● Ostasien
	VRJG2 9V2228	CSCL Mars Thalassa Hellas	158 000/168 300 148 667/152 343	Cosco Ship. Evergreen		Ostasien Ostasien		VRJS5	CSCL Saturn	150 853/155 426	Cosco Ship.	O ● Ostasien
21.2 SGP	S6LT6	APL Lion City	151 963/150 936	APL Germany	0 •	Ostasien		9V2240	Cap San Sounio	118 938/124 426	Hamburg Süd	○ ● SAWK
22.2 GBR	2IZK8	Cma C.B.Franklin	178 228/185 000	CMA-CGM	0•	Ostasien	3.4 HKG SGP	VRIL4 9V2235	CSCL Jupiter Thalassa Tyhi	158 000/165 300 148 669/152 210	Cosco Ship. Evergreen	O ● OstasienO ● Ostasien
23.2 LBR	D5ML4	MSC Erica	193 000/196 000	M.S.C. Germany	0 •	Ostasien	4.4 SGP	 S6LT9	APL Temasek	151 963/150 936	APL Germany	○ ● Ostasien
24.2 DEU	DJQC2	Guayaquil Expr.	116 000/120 000	Hapag-Lloyd Fr.	0 •	SAWK	5.4 GBR	2INN8	Cma C.V.d.Gama	178 228/185 000	CMA-CGM	○ ● Ostasien
MLT	9HA4287 3EIU7	Titan Toledo Triumph	148 386/153 520 150 000/147 500	Evergreen Cosco Ship.		Ostasien Ostasien		VRMX2	Cosco Spain	157 000/152 860	Cosco Ship.	○ ● Ostasien
28.2 FRA	FNUY	CMA C.C.Colom.	153 022/156 800	CMA-CGM	0 •	Ostasien		DJQA2	Callao Express	118 945/123 590	Hapag-Lloyd Fr.	○ ● SAWK
1.3 GBR	2IBR5	CMA C.Kerguelen	175 000/185 000	CMA-CGM	0•	Ostasien	10.4 SGP SGP	9V2233 9V2229	Thalassa Niki Thalassa Patris	146 700/152 210 148 667/152 344	Evergreen Evergreen	○ ● Ostasien○ ● Ostasien
2.3 GBR	VRNP8	Cosco Denmark	153 666/157 000	Cosco Ship.	0•	Ostasien	11.4 SGP	S6NV	APL Merlion	151 015/150 166	APL Germany	○ ● Ostasien
3.3 MLT	9HA4133	CMA C. Niagara	94 440/110 482	CMA-CGM	0 •	SAWK	12.4 PAN	S6LT7	APL Changi	151 963/150 166	APL Germany	○ ● Ostasien
6.3 HKG	VRHM7	CSCL Star	158 000/165 300	Cosco Ship.	0•	Ostasien	13.4 HKG	VRKD5	CSCL Uranus	150 853/155 628	Cosco Ship.	○ ● Ostasien
7.3 SGP	S6LT8	APL Vanda	151 963/150 951	APL Germany	0•	Ostasien	14.4 SGP	9V2241	Cap San Tainaro	118 938/124 426	Hamburg Süd	○ ● SAWK

.4 'P	P3AV9 Thalassi	ni Doxa	85 957/164 218	Evergreen	0	Ostasien	HKG	VRMC2	Cosco Fran	ice	153 666/156 596	Cosco Ship.	C	• Ostasier
.4			400 000/400 470	OM OOM			21.4 MLT	9HA4199	CMA CGM	Tanya	94 440/110 501	CMA-CGM		● SAWK
.4	FIFW Cma C.J	ul.Verne	160 000/186 470	CMA-CGM		Ostasien	28.4 DEU	DJQC2	Guayaquil I	Expr.	116 000/120 000	Hapag-Lloyd Fr.	C	● SAWK
31	REMEN/	WE	SERHÄ	FEN			BHS	Heroic Leader		Brh			0	Ostasien
t.	Schiff		blatz/Ankunft		Ladung	/Herkunft	NOR BHS FIN	Hoegh Tracer Kaami Kumpula		Brh Bral Brei	ke	Beutler J. Müller Weserport	0 •	Japan Lettland Finnland
	Alm Ann						ATG	Langeness		Brh	V.	SEAGO/Neptun	0	Skand./Bal
.D .D	Alp Ace Alp Forward	Brhv. Brhv.		' Seebode ' Seebode			ATG HKG	Leonie P Maersk Guaya	uil *	Brh Brh		SEAGO/Neptun MAERSK/Neptun		Nordafrika Midd Fast
١	Arkadia	Brem	en 14:30/2	Weserport C		Norwegen	USA	Maersk Kentuc		Brh		MAERSK/Neptun		
ID G	Autopride Blue Giant	Brhv. Brhv.		W.W.L./U.E.C.C. (Frachtc.Junge (Norwegen Murmansk	SGP	Maersk Newbu	ry	Brh		MAERSK/Neptun		
t T	Buxcoast	x Brhv.		CMA-CGM BRM			PAN LBR	Morning Lily MSC Anisha R.		Brh Brh		EuKor Bremen M.S.C. Germany		
3R	Conmar Fjord	Brhv.		SEAGO/Neptun C			LBR	MSC Diana		Brh		M.S.C. Germany		
IS	Coral Leader	x Brhv.		W.W.L./U.E.C.C.		•	PAN	MSC Santhya		Brh		M.S.C. Germany	0	Skand./Bal
T R	Dagmar Theresa Dorothea Oldend.	x Brake Brem		B J. Müller (Weserport (Rotterdam talien	NOR PAN	Nor Feeder Oregon Highwa	*	Brh Brh		Burger Liner HH "K" Line	O 4	NAOK
BR	Eden Bay	Brem				Brasilien	NLD	Panda	ay *			J. Müller	_	· MOON
N	Eridanus Leader	x Brhv.				NAOK	LBR	Panforce	•	Brei	men	Weserport	0	Russland
VE .N	Faust Garnet Ace	x Brhv. Brhv.		Wall.Wilh.Lines (Unit.Ship.Ag. (NAOK ZA/USA	GBR MLT	Passama Persenk		Brh		Beutler I Müller	0	Ostasien
U	Gerda Maria	Brhv.		, ,		Fisch	CYP	Persenk Pictor J		Bral Brh		J. Müller SEAGO/Neptun	0	Lettland Nordafrika
N	Glory Amsterd.	GDD	7.11.17	Lampke Bhv C	0 1	Nilhelmshaven	GBR	Seago Antwerp)	Brh		SEAGO/Neptun		
U	Gorch Fock	Brhv. Brhv.		Seebode		Reparatur	NLD	Susan		Brei		Weserport	0	Belgien
IL :U	Hawaiian Highw. Jana	x Brhv.		B "K" Line (B Glüsing Trsp Cx (Ostasien Brunsbüttel	MHL MLT	Valdivia Vermont Trade	r	Brh Brh		M.S.C. Germany NYK-Line		Skand./BalN.A.O.K.
3R	Komman. Stuart	Brem	en 3.12.17	Frachtc.Junge	(Gr. Yarmouth	MLT	Wilson Bilbao	-	Brei			0	Norwegen
D	Lady Helene	x Brem		Lampke Port Serv.		Russland	BRB	Wilson Waal		Brei	men	Weserport	0	Cuxhaven
U	Lev Taifun Lev Twister	Brhv. Brhv.				Nindpark Nordsee	6.1 PRT	Adiante		Bral		J. Müller	_	
Έ	Maersk Flensburg	x Brhv.		SEAGO/Neptun			PRT	Auto Energy		Brh		W.W.L./U.E.C.C.	_	
G	Maersk Nijmegen	x Brhv.		MAERSK/Neptun C			BHS	Avocet Arrow		Bral			0	Chile
N N	MSC Brunella MSC Maya	x Brhv.x Brhv.		M.S.C. Germany			PRT	Beza		Brei		Hansa Marine		Portugal
R	MSC Savannah	Brhv.		M.S.C. Germany (M.S.C. Germany (GBR ATG	CPO Germany Elbsailor	*	Brh	denham v	Frachtc.Junge SEAGO/Neptun	0	Russland Skand /Bal
G	Neuenfelde	x Brhv.				Skand./Baltik.	PAN	Grand Victory		Brh		EuKor Bremen		
U	Nida	Brhv.		Westb.Hochseef. C		Fisch	ATG	JSP Rider		Brh		SEAGO/Neptun		
D R	OOCL Rauma Patricia V	x Brhv. Norde				Skand./Baltik. Russland	DNK ATG	Maren Maersk Petkum		Brh	V.	MAERSK/Neptun SEAGO/Neptun		
D	Peak Breskens	Brem		•		Belgien	GBR	Rumba		Brh	V.	Lampke Port Sen		
	Peter Pan	Brhv.	13:30/22			Reparatur	GBR	Scot Ranger			denham	•	0	England
B G	Pluto Pollux	x Norde Brhv.	nham 12:00/4 10:15/2			Norwegen Reparatur	MLT MHL	Tiger		Brh		Wall.Wilh.Lines		
Έ	Ronja	Brake				Szczecin	CYP	Valentina Weser Stahl		Brh Brei		M.S.C. Germany Weserport	0	Norwegen
łL	Saint Dimitrios	Brake		, ,		Jkraine	LBR	YM Enlightenm	ie.	Brh		Yang Ming		NAOK/Kan
T U	Santa Princesa Seeland	Brhv. Brem				Seafood Litauen	7.1 DEU	Do ata		Dah		Unifeeder A/S		Skand./Bal
.T	Thalatta	x Brhv.		Wall.Wilh.Lines		Ostasien	DEU	Beate Bianca Rambo	w	Brh Brh				Skand./Bal
T.	Thermopylae	x Brhv.	08:40/4	Wall.Wilh.Lines	0 • 1	NAOK/Kanada	NLD	Bothniaborg		Brei				Schweden
U	Timbus	Brhv.				Emden	MLT	Cma C. Racine		Brh		CMA-CGM BRM		
.T BR	Tugela Ulysses	Brhv. Brhv.		3 Wall.Wilh.Lines (7 Seebode (NAOK Jisteinvik	GBR ANT	CPO Germany Fri Wave	*	Brei Bral		Frachtc.Junge J. Müller	0	Russland Russland
							NLD	Greetje	*			Team Lines BHV		
l	ısgelaut	en					GBR	Island Bay		Bral		J. Müller	0	Nordafrika
			40.00 : :::				HKG NLD	Maersk Nimes Maersk Penang	,	Brh Brh		MAERSK/Neptun MAERSK/Neptun		Zentralame Kanada
	Heinrich Schepers Hamb Slom.Dispatcher Antwerp		16:30 Isar Hig	Jhway Cuxhaven			BHS	Morning Cham		Brh		EuKor Bremen		Ostasien
.03							MLT	MSC Athens		Brh	V.	M.S.C. Germany	0	SAWK
15	Akacia Kronshtadt	_		orinter Hamburg			LBR	MSC Ingy		Brh		M.S.C. Germany		Ostasien
	Bunun Champion Housto	n Tex.		ta B St.Petersburg			LBR ATG	MSC Spain Pegasus		Brh Brh		M.S.C. Germany Unifeeder A/S		
	Dettifoss Aarhus JSP Bora Aarhus		12:00 Ebba 2 06:30 Kugelba				USA	St.Louis Expre	ss	Brh		Hapag-Lloyd Fra.	.0	NAOK/US-
:55	Leine Vlissingen		10:30 Luroe U	Jst-Luga			NOR	Star Ismene	io	Brei				US-Golf/M
	Mare Rouen			g Compos. Antwerpe	en		MLT PRT	Sulphur Genes Svendborg Str		Bral Brh		J. Müller Hapag-Lloyd		Schweden Skand./Bal
	MSC Anzu Antwerpen MSC Madrid Antwerpen		06:00 MSC El 11:30 Nordic				LBR	Viona	uit	Brh		SEAGO/Neptun		
	Rockies Highway Charles	ston	09:00 West St				8.1							
							PAN PAN	American High Angela	way	Brh Brei			0	 Ostasien Westafrika
V	risiert						SWE	Aniara		Brh		Wall.Wilh.Lines	Ŭ •	
R	Alsterdijk	Brhv.		SEAGO/Neptun (0 • 9	Skand /Raltil	MHL	Baltic Leopard		Bral			0	Indien
R	AS Vega	Brhv.		MAERSK/Neptun		Skand./Baltik.	GBR NLD	CPO Germany Emotion	*	Nor Brh	denham v	•	0	Russland Baltikum
G	Bjorg	Brhv.		SEAGO/Neptun (0 • 8	Skand./Baltik.	DEU	Ida Rambow		Brh		, , ,		Skand./Bal
IL D	Black Pearl		nham	•		JS-Golf	ITA	ML Freyja		Brh	V.	Mann-Lines	0	Engl./Estl./
	Cielo Di Capalbio CMA C.Wh.Shark	Brake Brhv.		Oltmann Log. CMA-CGM BRM (NAOK Ostasien	SGP	Morning Choru		Brh		EuKor Bremen		Ostasien
	CMB Giulia	Brem	en			Russland	DEU LBR	MSC Charlesto MSC Valencia	n	Brh Brh		M.S.C. Germany M.S.C. Germany		
R	CIVID Giulia					Skandinavien	GBR					•		
R R S	Elbe Highway	* Nordl	afen	K.E.S.S. GmbH			GDK	Saga Falcon		Bral	ke	Oltmann Log.	0	Kanada
R R R IR IS D	Elbe Highway Empire	Brhv.	afen	Hapag-Lloyd C	O ● E	Baltikum	MHL	Sandy Rickme	rs	Brh	V.	M.S.C. Germany	0	Skand./Bal
R R S	Elbe Highway		afen						rs		V.			

THB Deutsche Schiffahrts-Zeitung • 5. Januar 2018 Seite 9

CYP	Baltic Shearwat.	*	Brhv.	Hapag-Lloyd	0	ullet	Baltikum
LBR	Dal Karoo	*	Brhv.	D.A.L./Röver	0	ullet	Südafrika
JAP	Dover Highway	*	Brhv.	"K" Line	0	•	NAOK
PAN	Eastern Highway		Brhv.	"K" Line	0		Südafrika
MHL	Glovis Champion	*	Brhv.	Wall.Wilh.Lines	0		NAOK
GBR	Grashopper		Bremen	Weserport	0		Norwegen
JPN	Hercules Leader	*	Brhv.	NYK-Line	0	ullet	Südafrika
BHS	Hoegh Africa	*	Brhv.	Beutler	0	ullet	Ostasien
GBR	Maersk Genoa	*	Brhv.	MAERSK/Neptur	10	ullet	Midd.East/Ind.
LBR	Marielyst	*	Brhv.	SEAGO/Neptun	0	ullet	Skand./Baltik.
PAN	Medit. Highway	*	Brhv.	"K" Line	0	ullet	NAOK/Mexiko
LBR	MSC Venice	*	Brhv.	M.S.C. Germany	0	ullet	Ostasien/China
LBR	MSC Vidhi	*	Brhv.	M.S.C. Germany	0	ullet	Skand./Baltik.
PAN	Vega Leader	*	Brhv.	W.W.L./U.E.C.C.	0		Mittelmeer
DEU	Vera Rambow		Brhv.	Unifeeder A/S	0	ullet	Skand./Baltik.
USA	Washington Exp.	*	Brhv.	Hapag-Lloyd Fra	.0	•	NAOK/US-Golf

EMDEN

Nat.	Schiff		Liegeplatz/	Liegeplatz/Ankunft		Ladu	ng/Herkunft
GBR JPN NLD PAN CYP MHL	Aasnes Adriatic Highway Lady Carina Makassar Highw. Medway Ocean Zephyr	х	Stichk. Emspier Emskai Außenh. EWD	08:55/4 08:25/29 19:10/2 08:50/3 20:30/18 28:10:17	EVAG Anker EVAG EVAG	0 0	Kilroot NAOK/Mexiko Skandinavien England Delfzijl Nordsee
GIB DEU	Paglia Wind Lift I		VW-P. EWD	18:10/2 13:35/20		0	Ostasien Eemshaven

ausgelaufen

17:30 Danube Highway Sheemess	23:40 Weser Highway Grimsby
03:20 Carrier Express Windpark Nordsee 07:40 Siddis Mariner Windpark Nordsee	07:45 Normand Jarl Windpark Nordsee

avisiert

Arctic Rock	Nordkai	EPAS	 Schiedam
Glovis Spring	Außenh.	EVAG	 Mittlerer Oste
Neckar Highway	Term. 1	EVAG	 Skand./Baltik
Pomer	Oelhafen	EPAS	 Niederlande
Viking Bravery	VW-P.	EVAG	○ Mexico/USA
Makassar Highw.		EVAG	O England
Weser Highway		EVAG	○ ● England
Morning Chorus		EVAG	O ZAOK
Thames Highway		EVAG	○ Skand./Baltik
City of Rome		EVAG	O England
City of Rotterd.		EVAG	 Skand./Baltik
Viking Diamond		EVAG	 Spanien
City of Barcelona		EVAG	O Skand./Baltik
Ems Highway		EVAG	○ ● England
Schelde Highway	*	EVAG	○ ● Baltikum
Splendid Ace	*	EVAG	○ ■ NAOK/Mexik
Eastern Highway	*	EVAG	O Ostasien
Hoegh Bangkok	*	EVAG	○ ● NAOK
Medit. Highway	*	EVAG	 Mexico/NAO
Susana S.	*	Schenker	○ ■ Baltikum

WILHELMSHAVEN

Nat.	Nat. Schiff		Liegeplatz/Anku	unft	Makler	Ladung/Herkunft			
BHS	Alfa Baltica		NWO-P.	17:45/2	Neptun	0	Russland		
ATG	Bjorg	х	CTW	03:55/4	Neptun	0	Skand./Baltik.		
DEU	Bodo Installer		Nordost-K.	21.11.17	Schulte & Br.	0	Lubmin		
NLD	Fetsy L		Hannoverkai	19.9.17	Sartori&B.	0	Rotterdam		
ATG	Langeness		CTW	21:00/2	Neptun	0	Skand./Baltik.		
PAN	Markab		SW-Kai	22:05/12	Neptun	0	Floroe		
LBR	Saronic Trader		Bulk Term.	19:50/2	Rhenus Mida.	0	Mozambique		

ausgelaufen

3.1	
12:00 Bomar Victory Rotterdam	18:40 JSP Bora Bremerhaven
08:45 Para. Helsinki Sture	

avisiert

5.1					
	Alsterdijk	CTW	Neptun	0	Baltikum
LBR	AS Vega	CTW	Neptun	0	Skand./Baltik.
BHS	Eagle Bergen	NWO-P.	Frachtc.Junge	0	Norwegen

DNK NOR 6.1	Edith Maersk Nor Feeder	CTW * CTW	Neptun O Burger Liner HH O	Ostasien Karlshamn
MLT LBR 7.1	Bomar Venus MSC Ingy		Neptun O M.S.C.Germany O	England Ostasien
HKG 8.1	Cscl Arctic Ocean		Lampke Port Ser. O	Ostasien
ATG	Aurora		Neptun O	Skand./Baltik.
LBR	Ava D		Neptun O	 Skand./Baltik.
MHL 9.1	Bomar Victory		Neptun O	 Baltikum
9.1 MLT 10.1	Alhani	*	Frachtc.Junge O	Russland
ATG	JSP Bora	*	Neptun O	Skand./Baltik.

CUXHAVEN

Nat.	Schiff		Liegeplatz/Ankunft	Makler	Ladung/Herkunft
NOR	Feed Balsfjord	х	4.1.18	CSK	 Frostfisch
GBR	Jutlandia Seaw.	х	4.1.18	DFDS	○ ■ Immingham
DEU	Mimer		22.12.17	CSK	Ausrüstung
ATG	Natalie		16.12.17	CSK	Ŭ
CYP	Steen		6.12.17	CSK	Ausrüstung

avisiert

5.1		
GBR 6.1 SWE 8.1 GBR 9.1 SWE 10.1 GBR 12.1 SWE 13.1 GBR	Laura M *	CSK
	Stena Foreteller	DFDS ○ ● Immingham
	Jutlandia Seaw.	DFDS ○ ● Immingham
	Stena Foreteller	DFDS ○ ● Immingham
	Jutlandia Seaw.	DFDS ○ ● Immingham
	Stena Foreteller	DFDS ○ ● Immingham
	Jutlandia Seaw. *	DFDS ○ • Immingham

BRUNSBÜTTEL

Nat.	Schiff		Liegeplatz/Ankunft		Makler	Ladung/Herkunft			
NOR IRL IRL MLT	Anneleen Knutsen Arklow Raven Arklow Rebel Juliana	х	Elbeh. Ostermoor Ostermoor Elbeh.	2.1.18	UCA Ahlmann-Zers. Ahlmann-Zers. Sartori&B.	_	Rohöl Harnstoff Harnstoff Klinker		
	-! - !4								

avisiert

5.1											
LBR	Copernicus		Covestro	Sartori&B.	0	Salzsäure					
BEL	Kontich	*	Elbeh.	Sartori&B.	0	Propan					
6.1 MLT 8.1	LS Jamie		Mercuria	Sartori&B.	0	Speiseöl					
	Kilstraum		Mercuria	Sartori&B.	0	Methanol					
CYP	Cembay	*	Binnenh.	Sartori&B.	•	Zement					
GIB 10.1 LBR	Frank	*	Oelhafen	Sartori&B.	•	Gasoline					
	NS Arctic		Elbeh.	Sartori&B.	0	Rohöl					

STADE

Nat.	Schiff	Liegeplatz/Ankunft	Makler	Ladung/Herkunft			
ATG NLD	Betagas Cobaltwater	x x	Bützfleth Bützfleth	13:45/4 08:55/4		0	Vlissingen Emden

ausgelaufen

21:40 Happy Penguin Terneuze

LÜBECK

Nat.	Schiff		Liegeplatz/Ankunft		Makler	Ladung/Herkunft		
ATG FIN ATG NLD GBR NLD	Carina Finnmill Karin Lehmann Plyca Stena Nordica Trica	x x x	Brüggen Skand'k. Schlutup Lehm'kai 2 Skand'k. Seelandkai 3	09:14/4 05:52/4 06:29/4	Finnlines	0 0 0 0 0	Hafer Stgt Dünger Stgt Stgt Stgt	

Seite 10 THB Deutsche Schiffahrts-Zeitung • 5. Januar 2018

Seit	e 10						THB	De	eutsche Schiffa	ahrts-Ze	eitung •	5.	Januar 2018
СҮР	Västerbotten	Lehm'kai 1 04	1:49/2 Lehmann	0	Zellulose	17.1 PRT	Caroline Russ		Schwedenkai		Stena Line	0	Götebora
a ı	usgelauf	en				NOR LTU	Color Magic Regina Seaways		Norwegenkai Ostuferhafen		Sartori & B. DFDS	0	Oslo Klaipeda
23:52	Dune-2 Paldiski Hafnia Seaways Hanko Urd Liepaya		nnlady Helsinki Illand Riga			18.1 NOR SWE LTU	Color Fantasy Stena Germanica Victoria Seaways		Norwegenkai Schwedenkai Ostuferhafen		Sartori & B. Stena Line DFDS	0 •	Oslo Göteborg Klaipeda
09:08	Bulknes Jelsa Finnsky Kotka	02:59 Fir	nnmaid Helsinki			19.1 PRT	Caroline Russ		Schwedenkai		Stena Line		Göteborg
a١	visiert					NOR LTU 20.1	Color Magic Regina Seaways		Norwegenkai Ostuferhafen		Sartori & B. DFDS		Oslo Klaipeda
5.1 FIN		* Seelandkai 3	Transfennica	0	Stgt	- NOR FIN	Color Fantasy Finnmill		Norwegenkai Ostuferhafen		Sartori & B. Finnlines		Oslo Lübeck
FIN FIN	Finnlady Finnstar	Skand'k. Skand'k.	Finnlines Finnlines	0	Stgt Stgt	SWE LTU	Stena Germanica Victoria Seaways		Schwedenkai Ostuferhafen		Stena Line DFDS		Göteborg Klaipeda
FIN NLD PRT		Skand'k. * Seelandkai 2 * CTL	Finnlines Transfennica Lehmann	0	Stgt Stgt Container	21.1 PRT	Caroline Russ		Schwedenkai		Stena Line		Göteborg
GIB SWE	St.Pauli	KK 7 Vorw.H.2	CR Waldkontor Schröder	0	Holz Papier	NOR LTU	Color Magic Regina Seaways		Norwegenkai Ostuferhafen		Sartori & B. DFDS	0 •	Oslo Klaipeda
RUS	Volgo-Balt 210	Lagerhaus	R.& P.	0	Dünger	22.1 NOR SWE	Color Fantasy Stena Germanica		Norwegenkai Schwedenkai		Sartori & B. Stena Line		Oslo Göteborg
K	IEL					LTU 23.1	Victoria Seaways		Ostuferhafen		DFDS		Klaipeda
Nat.	Schiff	Liegeplatz/Ankunft	Makler	Ladur	g/Herkunft	PRT NOR	Caroline Russ Color Magic	*	Schwedenkai Norwegenkai		Stena Line Sartori & B.		Göteborg Oslo
NOR SWE	•	•	0:00/4 Sartori & B. 0:15/4 Stena Line	0 • 0 •	Oslo Götebora	LTU 24.1	Regina Seaways	*	Ostuferhafen		DFDS		Klaipeda
aı	usgelauf				g	NOR SWE LTU	Color Fantasy Stena Germanica Victoria Seaways	* *	Norwegenkai Schwedenkai Ostuferhafen		Sartori & B. Stena Line DFDS	0	Oslo Göteborg Klaipeda
	Color Magic Oslo Patria Seaways Klaipeda		nithabu Liepaya ena Scandinav. Götebo	org		R	OSTOCK						
	Tomke Ostsee f.O.					Nat.	Schiff		Liegeplatz/Ankunf	ft	Makler	Ladu	ng/Herkunft
5.1	visiert					PRT NOR	Adiante Bergen Troll		LP 13 LP 01		SK Schiff.Ktr Baltimar	0	Travemünde
nor Ltu	Color Magic Patria Seaways	Norwegenkai Ostuferhafen	Sartori & B. DFDS	0 •	Oslo Klaipeda	NLD FIN	Eems Solar Eeva VG		LP 14 LP 13	09:10/4	Bäume Schiff. Bäume Schiff.	•)
SWE LTU	Stena Scandinav. Victoria Seaways	Schwedenkai Ostuferhafen	Stena Line DFDS		Göteborg Klaipeda	NLD DEU	Iceland Langeland	х	LP 35 F'hfn	18:45/25	Sartori & B. Ahlmann-Zers.	•))
6.1 NOR	•	Norwegenkai	Sartori & B.	0 •		DNK CYP	Maersk Edgar Orient Defender	X	LP 06 LP 17	12:25/4	Frachtc.Junge Ahlmann-Zers.	0	Vysotsk
FIN SWE		Ostuferhafen Schwedenkai	Finnlines Stena Line	$\circ \bullet$	Lübeck Göteborg	PRT BHS	Papenburg Relume		LP 37 LP 31	11:20/22 15:10/21	Frachtc.Junge Baltimar	0	Hamburg
LTU 7.1	Victoria Seaways	Ostuferhafen	DFDS		Klaipeda	_ LVA VCT	Rinaland Wind Express	X	F'hfn Stadth.		United Shipping Baltimar	0	Darlowo Neustadt
PRT NOR	Caroline Russ Color Magic	Schwedenkai Norwegenkai	Stena Line Sartori & B.	0 •	Göteborg Oslo	NOR	Yara Kara		Chemieh.		Baltimar	0	Brunsbüttel
LTU 8.1	Regina Seaways	Ostuferhafen	DFDS		Klaipeda	_ aı	usgelauf	fe	en				
NOR SWE	Color Fantasy Stena Germanica	Norwegenkai Schwedenkai	Sartori & B. Stena Line	••			Cyprus Cement Ostsee f				Ostsee f.O.		
LTU 9.1	Victoria Seaways	Ostuferhafen	DFDS		Klaipeda	22:42	Northern Rock Ostsee f.O. Reeperbahn Ostsee f.O.	J.			os Ostsee f.O. Ostsee f.O.		
PRT NOR	Caroline Russ Color Magic	Schwedenkai Norwegenkai	Stena Line Sartori & B.	$\circ \bullet$			Annika Ostsee f.O.				Ostsee f.O.		
10.1	Regina Seaways	Ostuferhafen	DFDS		Klaipeda	_	Oslo Tank Ostsee f.O.		09.20	reoman	Bank Ostsee f.O		
NOR SWE	•	Norwegenkai Schwedenkai	Sartori & B. Stena Line	0 •	Oslo Göteborg	5.1	/isiert						
LTU 11.1	Victoria Seaways	Ostuferhafen	DFDS	0 •	Klaipeda	IRL - NOR	Arklow Castle Eidsvaag Sirius	*	LP 12 LP 12		Ahlmann-Zers. Ahlmann-Zers.	•	
PRT NOR	Caroline Russ Color Magic	Schwedenkai Norwegenkai	Stena Line Sartori & B.	○ •○ •	Göteborg	ATG	Elise		LP 12		Ahlmann-Zers.	•)
LTU	Regina Seaways	Ostuferhafen	DFDS		Klaipeda	FIN FIN	Finnmaster Link Star		LP 60 LP 63		Finnlines Frachtc.Junge	0	Rauma
12.1 NOR		Norwegenkai	Sartori & B.	0 •		— PRT DEU	Rix Partner Seeland	*	LP 18 LP 12		Schultz Ship. Ahlmann-Zers.	•	Fovling
SWE LTU	Stena Germanica Victoria Seaways	Schwedenkai Ostuferhafen	Stena Line DFDS		Göteborg Klaipeda	NOR 6.1	Silver Firda		F'hfn		RZU	0	Klaipeda
13.1 PRT	Caroline Russ	Schwedenkai	Stena Line	0 •	Göteborg	- MLT FIN	Brahms Finnhawk	*	LP 17 LP 60		Ahlmann-Zers. Finnlines	0	Skandinavien
NOR FIN		Norwegenkai Ostuferhafen	Sartori & B. Finnlines	$\circ \bullet$		FIN	Finnmerchant		LP 60		Finnlines		Skandinavien
LTU	Regina Seaways	Ostuferhafen	DFDS		Klaipeda	7.1 FIN	Finnsun		LP 60		Finnlines		Skandinavien
14.1 NOR	•	Norwegenkai	Sartori & B.	0 •		— PAN NLD	lwami Maasborg	*	LP 16 LP 35		BTV Shipping Comet Shipp.	0	Orkanger Kokkola
SWE LTU	Stena Germanica Victoria Seaways	Schwedenkai Ostuferhafen	Stena Line DFDS	○ •○ •	Göteborg Klaipeda	GBR 8.1	Scot Isles	*			K+S Transp.	0	Dünkirchen
15.1 PRT	Caroline Russ	Schwedenkai	Stena Line	0 •	Göteborg	— ATG	Atria Peak Belfast	*	I P 44		K+S Transp. Ahlmann-Zers	0	Rouen

NLD 9.1

BHS Rysy

Peak Belfast

LP 44

LP 13

Ahlmann-Zers.

SK Schiff.Ktr

Rouen

Rotterdam

0

PRT

NOR

LTU

16.1 **NOR**

SWE

LTU

Caroline Russ

Regina Seaways

Stena Germanica

Victoria Seaways

Color Magic

Color Fantasy

Schwedenkai

Norwegenkai

Ostuferhafen

Norwegenkai

Schwedenkai

Ostuferhafen

Stena Line

Sartori & B.

Sartori & B.

Stena Line DFDS

DFDS

○ ● Göteborg

○ Klaipeda

 \circ \bullet Göteborg

○ Klaipeda

○ • Oslo

○ • Oslo

THB Deutsche Schiffahrts-Zeitung • 5. Januar 2018 Seite 11

STRAL	SUN.	D
-------	------	---

Nat.	Schiff	Liegeplatz/Ankunft	Liegeplatz/Ankunft			.adung/Herkunft D Jelsa Norwegen	
GBR NOR	Merit Norjarl	LP 21 LP 18	3.1.18 3.1.18	RZU TM Shipp.Serv.	0		
_	/isiert						
5.1 MLT GBR 6.1 NOR NOR	Katre Transdistinto	* LP 15 * LP 15		TM Shipp.Serv. TM Shipp.Serv.	_	Hull Schweden	
	Langfoss Norsund	LP 14 * LP 17		Frachtc.Junge TM Shipp.Serv.	0	Norwegen Norwegen	
7.1 LVA	Bornholm	LP 21		Schiff.Ag.Str.	0	Frederiksvaerk	

WISMAR

Nat.	Schiff		Liegeplatz/Ankunft		Makler	Ladung/Herkunft		
BHS MLT FRO NLD	Fri Tide Karen Ostanhav Tina	x x	LP 13 LP 9 LP 9	21:05/3	Meerp.&Meyer K+S Transp. K+S Transp.	•	Gdansk	
RUS RUS	Volgo-Balt 136 Volgo-Balt 195	Х	LP 10 LP 6		WISKO Scan Shipping	0	Lehtma Inkoo	

ausgelaufen

16:20 Arklow Vale Ostsee f.O.

19:00 Havbris Ostsee f.O.

avisiert

J. I					
LUX	Donizetti	LP 1	Baltimar	0	Rotterdam

NOR NOR LVA BRB NOR	Heidi Norholm Norvind Rinaland Wilson Mersey Windstar	LP3 * LP15	Scan Shipping K+S Transp. Scan Shipping K+S Transp. K+S Transp. WISKO	0	Mandal Drammen Agnesberg
6.1 NLD VCT 9.1	Nordic Diana Virma 2	*	Scan Shipping CR Waldk.	0	Ust-Luga Sillamae
ATG 13.1	Andrina F.	* LP7	Comet Shipp.	•	•
NLD	Alice	*	WISKO	0	Lomonosov

SASSNITZ

ff	Liegeplatz/Ankunt	ft	Makler	Ladur	ng/Herkunft
on Sara e Betria erbank x mand Pacific	LP 5 LP 12 NM LP 9 LP 6 LP 7	20.12.17 10.5.17 4.1.18 3.1.18	Rhenus Midg. Schiff.AG.Str. BREB RZU	0 0 0 0	Swinoujscie Ostsee Rostock Karlshamn Rostock Trelleborg
	on Sara Betria erbank x nand Pacific	on Sara LP 5 Betria LP 12 NM erbank x LP 9 nand Pacific LP 6	on Sara LP 5 1.1.18 Betria LP 12 20.12.17 NM 10.5.17 erbank x LP 9 4.1.18 nand Pacific LP 6 3.1.18	on Sara LP 5 1.1.18 Schiff.AG.Str. e Betria LP 12 20.12.17 Rhenus Midg. NM 10.5.17 Schiff.AG.Str. erbank x LP 9 4.1.18 BREB nand Pacific LP 6 3.1.18 RZU	on Sara LP 5 1.1.18 Schiff.AG.Str. O Betria LP 12 20.12.17 Rhenus Midg. O NM 10.5.17 Schiff.AG.Str. O erbank x LP 9 4.1.18 BREB O nand Pacific LP 6 3.1.18 RZU O

ausgelaufen

3. I				
-:-	Bjarke R Ostsee f.O.	-)-	Heimdal R Ostsee f.O.	
-:-	Sassnitz Trelleborg			
4.1				
-0-	Andre W Karlshamn			

avisiert

5.1						
LVA	Rix Star Sassnitz	* LP5 LP7		○ Helsingborg○ Trelleborg		

Schiffsbewegungen im Nord-Ostsee-Kanal

Aus der Elbe in den Kanal

0100 Longrun NLD Ggc Rotterdam Ostsee
0220 Lady Menna NLD Ggc Rotterdam Norrkoeping
0315 Wes Nicole ATG Ggc Brunsbüttel Kolding
0420 Figaro VCT Ggc Vlissingen Norrkoeping
0515 Alcedo NLD Tch Vlissingen Grenaa
0810 Najland MLT Ggc Brunsbüttel Soedertaelje
1005 Finja DEU Tch Hamburg Mukran
1030 Perseus ATG Ggc Rotterdam Tallinn
1035 Merel V NLD Ggc Terneuzen Norrkoeping
1205 Seashark DEU Tch Rotterdam Vysotsk
1340 Maasholm LBR Ggc Rotterdam Heslinki
1435 Targale MHL Tch Ijmuiden Ust-Luga
1615 Tannenberg 1 DEU Ggc Brunsbüttel Ostsee
2055 Baltic Merchant GBR Ggc Brunsbüttel Pori

0120 Cape LBR Ggc Bilbao Ostsee 0245 Clarity VCT Ggc Brunsbüttel Loviisa 0245 Aasli GBR Ggc Boulogne Nakskov 0400 Ardea CYP Tch Hamburg Kalmar 0400 Philipp Essberger PRT Tch Vlissingen Sillamae 0955 Antonie NLD Tch Hamburg Ostsee 0955 Swe Freighter CYP Ggc Dover Soedertaelje 1030 Danny DEU Ggc Hamburg Ostsee 1425 Oraness DNK Tch Terneuzen Nakskov 1425 Ems Highway CYP Mve Cuxhaven Malmö 1520 Scot Leipzig MLT Zzz Brunsbüttel Szczecin 1555 Eventum DEU Tta Hamburg Ostsee 1730 Fredo DEU Ggc Brunsbüttel Szczecin 1815 Pinnau DEU Ggc Hamburg Ostsee 1855 Defnes TUR Tch Hamburg Soelvesborg 2130 Cascade DEU Tch Hamburg Ostsee 2145 Eems Cobalt NLD Ggc Brunsbüttel Norrkoeping 2200 Yara Kara NOR Zzz Brunsbüttel Ostsee 2305 Schelde Highway PAN Mve Cuxhaven Soedertaelje

0115 Delfin GBR Ggc Hamburg Uusikaupunki 0115 Cellus DEU Ggc Vlissingen Ostsee 0250 JSP Mistral ATG Ggc Hamburg St.Petersburg 0350 Calisto LBR Ggc Bremerhaven Kopenhagen 0630 Niedersachsen 9 DEU Ggc Brunsbüttel Ostsee 0700 Navigator Libra LBR Tch St.Nazaire Ust-Luga 0720 Navi Baltic PRT Zzz Rotterdam St. Petersburg 0825 Svendborg Strait PRT Ggc Hamburg Kopenhagen 0900 Marlies DEU Ggc Hamburg Ostsee 1045 Pankgraf DEU Ggc Hamburg Rendsburg 1045 Crystal Skye MLT Tch Rotterdam Oernskoeldsvik 1050 Dornbusch DEU Ggc Hamburg Kaliningrad 1310 Patea MLT Tch Grimsby Ostsee 1320 Scot Venture GBR Ggc Ijmuiden Varberg 1325 Alasco DEU Ggc Brunsbüttel Ostsee 1455 Bonacieux GBR Ggc Brunsbüttel St.Petersburg 1510 Lady Nona NLD Ggc Ijmuiden Ostsee 1725 Bellini LUX Tch Brunsbüttel Liepaja 1905 BF Cartagena CYP Ggc Rotterdam Ust-Luga 2005 Wilhelm CYP Ggc Bremerhaven Riga 2010 Darwin ATG Ggc Hamburg Nakskov 2010 Embla NOR Tta Hamburg Fredericia 2040 Amadeus Silver NLD Ggc La Pallice Luebeck 2050 Fri Stream BHS Ggc Vlissingen Klaipeda 2140 Wilson Dundee ATG Ggc Tangier Malmoe 2345 Katharina Schepers CYP Ggc Hamburg St.Petersburg

0220 Donizetti LUX Tch Brunsbüttel Wismar 0240 Lindo BRB Ggc Ijmuiden Nyborg 0245 Aerandir NLD Ggc Bremerhaven Klaipeda 0535 Mosvik ATG Ggc Wallasea Island Riga

Aus dem Kanal in die Elbe

1740 Ferro BRB Ggc Tuborg Berwick
1900 Wilson Main BRB Ggc Oxeloesund Antwerpen
2040 Wilson Goole MLT Ggc Vordingborg Sharpness
2050 Alstertal CYP Ggc Kronshtadt Ghent
2055 Lady Carina NLD Ggc Rauma Emden
2200 Cembay CYP Ggc Tuborg Brunsbüttel
2205 Warber NLD Ggc Rauma Hull
2210 Widor CYP Ggc Tuborg Boston
2210 Likya C MLT Tch Gdynia Brunsbüttel
2315 Biryuza RUS Ggc Reka Luga Rochefort
2320 Conmar Gulf GBR Ggc Tuborg Antwerpen

0000 Norrbotten GBR Ggc Hamina Immingham

0010 Mia Sophie B DEU Ggc Wismar Hamburg 0145 Schelde Highway PAN Mve Stigsnaesvaerket Cuxhaven 0145 Frederik ATG Ggc Gdynia Hamburg 0204 Suntis DEU Ggc Neksoe Ipswich 0345 Isar Highway CYP Mve Kronshtadt Bremerhaven 0620 Bro Anna SGP Tch Swinoujscie Rotterdam 0645 Belizia ATG Ggc Gdynia Gemlik 0740 Granato ITA Tch Tolkkinen Antwerpen 0750 Thetis D LBR Ggc Gdynia Bremerhaven 1010 Scheldebank NLD Ggc Rauma Rouen 1010 Alasco DEU Ggc Ostsee Brunsbüttel 1145 Akacia PRT Ggc Gdansk Hamburg 1230 Coral Leaf NLD Tch Tolkkinen Antwerpen 1235 Ambassadeur NLD Ggc Signilskaer Vlissingen 1430 Heinrich Schepers CYP Ggc Kotka Bremerhaven 1505 Seeland GBR Ggc Rauma Rotterdam 1620 RMS Ruhrort ATG Ggc Ostsee Le Legue 1830 Nordstraum NOR Tta Hamina Kiel 1840 Kallio FIN Ggc Signilskaer Hamburg 1850 Bothnia NLD Ggc Kotka Figueira da Foz 1850 Glen ATG Ggc Öxeloesund Bruegge 1935 Vlieland NLD Ggc Rostock Amsterdam 2110 Antonie NLD Tch Ostsee Hamburg 2155 Ostbense ATG Ggc Vaasa Santander

0455 Tannenberg 1 DEU Ggc Brunsbüttel Hamburg 0920 Travemuende DEU Mpr Orth Kiel 0930 Carolina NLD Ggc Neksoe Amsterdam 1035 Lianne ATG Ggc Wismar Glückstadt 1310 Rix Alliance LVA Ggc Tuborg Bremen 1315 Bjorg ATG Ucc Ostsee Wilhelmshaven 1500 Eventum DEU Tta Ostsee Hamburg 1505 Neuenfelde ATG Ucc Gdynia Bremerhaven 1510 Atlantic DNK Tch Oxeloesund Rotterdam 1515 Karmel MLT Ggc Reka Luga Ghent 1640 Dutch Emerald NLD Tch Tolkkinen Antwerpen 1705 Jeanny NLD Ggc Orth Bremen 1825 Hekla NLD Ggc Tuborg Dordrecht 1835 Heinrich GBR Tch Marstal Moerdijk 1930 Pinnau DEU Ggc Ostsee Hamburg 2150 Exporter FIN Urr Oxeloesund Sheerness 2345 Vestvind ATG Ggc Ostsee Esbjerg

Kontroverse um künftige Ausrichtung

Ernst Russ will Schiffsportfolio bei Marenave einbringen – Deutsche Balaton AG für Umbau zum Vermögensverwalter

Landgrebe war zugleich Vorstand der Ernst Russ AG und schied dort zum 31. Oktober 2017 aus dem Unternehmen aus (thb.info 26. September 2017). Die gerichtliche Bestellung der Aufsichtsratsmitglieder endet mit Ablauf der anstehenden Hauptversammlung, so dass eine Neuwahl erforderlich ist.

Auch eine "Beschlussfassung über die ordentliche Herabsetzung des Grundkapitals zur Deckung von aufgelaufenen Verlusten durch Verringerung des auf die einzelne Stückaktie entfallenden anteiligen Betrags des Grundkapitals und über die Anpassung der Satzung" steht am 29. Januar in Hamburg zur Debatte. In einem Ergänzungsantrag schlägt die Deutsche Balaton AG vor, die Marenave Schiffahrts AG in Marna Beteiligungen AG umzubenennen. In der Begründung des Aktionärs heißt es über Marenave: "Das Unternehmen hat in der jüngeren Vergangenheit eine Restrukturierung durchlaufen, während der sämtliche Beteiligungen des Unternehmens, die sich auf Schiffe bezie-



Der Auto-Carrier "Höegh Berlin" war das wertvollste Schiff der ehemaligen Marenave-Flotte

hungsweise die Schifffahrt beziehen, veräußert wurden. Das Unternehmen hat deshalb aktuell nichts mehr mit Schiffen oder Schiffsbeteiligungen zu tun. Eine Beibehaltung der bisherigen Firma wäre deshalb irreführend. Die vorgeschlagene neue Firmierung verdeutlicht den veränderten Charakter des Unternehmens." Gegenstand des Unternehmens solle künftig "der Erwerb, die Verwaltung und die Veräußerung von Beteiligungen an

Kapital- und Personengesellschaften" sein. Das soll nach den Vorstellungen der Deutschen Balaton AG auch die Verwaltung eigenen Vermögens und die Gründung von Tochtergesellschaften und Zweigniederlassungen im Inund Ausland umfassen.

Es zeichnet sich der nächste Machtkampf bei Marenave ab, denn die Deutsche Balaton AG schlägt selbst einen Kandidaten für den Aufsichtsrat vor. Anstelle von Landgrebe schlägt sie den

Stuttgarter Unternehmensberater Hansjörg Plaggemars vor. In ihrer Begründung beruft sich die Deutsche Balaton AG auf den THB-Artikel "Ernst Russ gewinnt Machtkampf bei Marenave" vom 18. September 2017 und moniert, Ernst Russ verfüge nur über 29,98 Prozent der Marenave-Aktien, sei mit Marenave personell verflochten, die übrigen rund 70 Prozent der Aktionäre seien jedoch nicht im Aufsichtsrat vertreten. Das sei "nicht hinnehm-

bar und sollte geändert werden, gerade angesichts der Pläne der Verwaltung und der Ernst Russ AG, ein ,Schiffsportfolio' als Sacheinlage ein-

zubringen. Wer soll dabei in entscheidenden Bewertungsfragen unabhängig die Interessen der freien Aktionäre vertreten", wirft die Deutsche Balaton AG als Frage auf. Die Deutsche Balaton AG ist eine Beteiligungsgesellschaft mit 25 Mitarbeitern und einem Eigenkapital von rund 150 Millionen Euro. Der Investitionsschwerpunkt des an der Frankfurter Börse notierten Unternehmens liegt unter anderem auf börsennotierten Anlagen und direkt oder über eigenständige Tochtergesellschaften gehaltenen, nicht börsennotierten Unternehmensbeteiligungen in verschiedenen Branchen. Die Marenave Schiffahrts AG war im Januar 2006 von König & Cie. - mittlerweile in die Ernst Russ AG integriert - und der HSH Nordbank gegründet worden. Im jetzt vorzustellenden Geschäftsbericht weist die Gesellschaft ein operatives Ergebnis für 2016 von minus 7,98 Millionen Euro aus. Über die Jahre 2013 bis 2016 summieren sich die operativen Verluste auf 142,18 Millionen Euro. Die Eigenkapitalquote beziffert Marenave per 31. Dezember 2016 auf minus 16,78 Prozent. Unter "Ausblick 2018" heißt es: "Die Geschäftsentwicklung des Jahres 2018 hängt von dem ,Ob', dem "Wann" und dem "Wie" der zukünftig angestrebten Kapitalmaßnahme und der daraus folgenden Realisierung neuer maritimer Projekte zusammen mit der größten Einzelaktionärin, der Ernst Russ AG, Hamburg, ab." Mittelfristig sei "angedacht, ein zweistelliges Portfolio von Schiffen in die Marenave Schiffahrts AG einzubringen". Das sei jedoch auch

vom Mitwirken Dritter abhän-

gig und bedürfe der Klärung

und sonstiger behördlicher

Fragen. Erst Anfang 2019 sei

deshalb an eine Umsetzung

der Pläne zu denken.

interner.

kartellrechtlicher

Ordervolumen für Boxcarrier steigt

Alphaliner: Weltweite Flotte wächst 2018 um 5,6 Prozent +++ ITCO fokussiert asiatischen Markt

▶ 140 Prozent mehr Containerschiffe bestellt

Neubestellungen von Containerschiffen sind 2017 nach den Zahlen von Alphaliner gegenüber dem Vorjahr um 140 Prozent gestiegen. Nach 280.480 TEU im Jahr 2016 belief sich das Volumen neuer Aufträge im vergangenen Jahr auf 671.641 TEU. Allerdings waren 2015 noch Containerschiffe mit Kapazitäten von insgesamt 2,2 Millionen TEU bestellt worden. Da die Akteure der Containerschifffahrt 2017 auch viel Tonnage komplett aus dem Markt nahmen, sank das Verhältnis zwischen dem weltweiten Orderbuch und der bestehenden Flotte



Megaboxer "Marseille Maersk" (20.568 TEU) bei Daewoo

laut Alphaliner von 15,7 auf 12,6 Prozent. Für das laufende Jahr erwarten die Analysten einen leichten Anstieg der Neubestellungen. Die weltweite Flotte werde 2018 voraussichtlich um 5.6 Prozent wachsen und damit stärker als 2017 mit einem Zuwachs von 3,7 Prozent.

▶ Petrobras bietet Milliarden-Vergleich

Mit einem Vergleich in Milliardenhöhe will der brasilianische Petrobras-Konzern einem Gerichtsverfahren in den USA entgehen. Das in einen Korruptionsskandal verwickelte Unternehmen werde 2,95 Milliarden Dollar an Anleger zahlen, die Sam-

melklage eingereicht hatten, teilte der Energiekonzern jetzt mit. Der Vergleich muss von einem Gericht in New York noch genehmigt werden. Die Anleger hatten Petrobras vorgeworfen, von der Korruption gewusst zu hahen dpa/fab

Gemeinsamer Auftritt für Tankcontainer

Für die Bewerbung von Tankcontainern in Politik und Wirtschaft sind zum Jahreswechsel die Branchenverbände International Tank Container Organisation (ITCO) und Asian Tank **Container Organisation** (ATCO) fusioniert. Unter der gemeinsamen Marke ITCO sollen 2018 die Aktivitäten in Asien verstärkt werden. ger

Saisonauftakt im Hamburger Hafen

"Queen Victoria" macht heute als erstes Kreuzfahrtschiff fest – CGH rechnet mit neuem Rekordjahr – 220 Anläufe

Die "Queen Victoria" eröffnet heute die Kreuzfahrtsaison 2018 in Hamburg.

Mit vier Anläufen in der Elbmetropole, einem in Kiel und einem in Warnemünde ist die kleine Schwester der "Queen Mary 2" in diesem Jahr so häufig wie nie zuvor zu Besuch in deutschen Häfen, teilte die Reederei Cunard mit. Sie hatte die 294 Meter lange "Queen Victoria" erst im vergangenen Mai auf Sizilien umfangreich modernisieren lassen.

Zu den Höhepunkten der Hamburger Cruise-Saison gehört auch die Taufe des neuen Luxusliners von TUI Cruises. Im Rahmen des Hafengeburtstags vom 10. bis zum 13. Mai soll die neue "Mein Schiff 1" am 11. Mai getauft werden. Derzeit entsteht der knapp 316 Meter lange Kreuzfahrtriese bei der Meyer Werft im finnischen Turku. Nach dem Taufakt soll er dann von Kiel aus den Ostseeraum zwischen Schweden und dem



In Hamburg beginnt heute die Kreuzfahrtsaison 2018. Den Anfang macht die "Queen Victoria" von Cunard Line

Baltikum bereisen. Die alte auf verteilen sich nach Ein-"Mein Schiff 1" bleibt jedoch in der Flotte der TUI Group und fährt künftig für die britische Thomson Cruises.

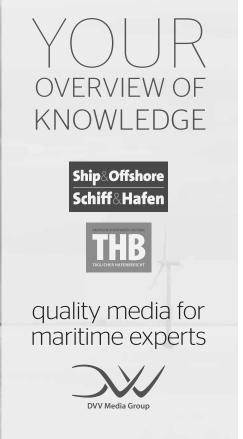
Terminalbetreiber Gate Hamburg (CGH) erwartet derweil ein neues Rekordjahr für den Kreuzfahrthafen. Es sei von insgesamt rund 220 Cruise-Anläufen auszugehen. Dar-

schätzung des CGH etwa 880.000 Passagiere. Das seien noch einmal rund zehn Prozent mehr als der Spitzenwert 2017. Unter den einlaufenden Luxus-Schiffen befinden sich auch zehn Debütanten. Einer davon ist der Megaliner "MSC Meraviglia" mit Platz für rund 5700 Passagiere. Zur Indienststellung im Juni 2017 gehörte der bei fahrtstandort: 2017 wurden STX France gebaute Gigant zu den größten Cruisern der Welt. Auftragsvolumen: rund 900 Millionen Dollar. In Kiel kommt es erst am 8. April zum Saisonauftakt. An der Förde werden erstmals mehr als 150 Schiffsanläufe erwartet. Die jüngsten Passagierzahlen sprechen ebenfalls für den Erfolg als Kreuz-

513.500 Fahrgäste abgefertigt - 5,8 Prozent mehr als noch im Vorjahr.

Auch in Rostock-Warnemünde stellt man sich auf ein Rekordjahr ein. Mit 205 Anläufen von 43 Cruisern sei zu rechnen. 2017 gingen bereits rund 892.000 Passagiere an und von Bord (thb.info 2. Januar 2018).





Chinareise eröffnete ganz neue Perspektiven

42 Hamburger Schifffahrtskaufleute der HBT für zwei Wochen im Reich der Mitte – Terminals bis zum Horizont

"Alle gesund und schlauer zurück." So lautet das Resümee von Andreas Förster, Lehrer an der Staatlichen Handelsschule Berliner Tor (BHT) in Hamburg nach der Rückkehr von einer zweiwöchigen Studienreise nach China.

dieser Fachexkursion nahmen neben Förster und Lehrer-Kollegen seinem Sönke Müller noch 42 Hamburger Schifffahrtskaufleute-Azubis teil. Wertvolle fachliche, kulturelle und sprachliche Unterstützung erfuhr die Reisegruppe auch die Ehefrau von Andreas Förster, eine gebürtige Chinesin.

Die Reisen in das Land mit der zweitgrößten Volkswirtschaft der Welt organisiert Förster nunmehr seit zwölf Jahren. Sie kommen bei den jungen Schifffahrtskaufleuten sehr gut an, auch und gerade, weil die Mischung stimmt: Denn natürlich nimmt der Besuch von Häfen und Terminals einen breiten Raum ein, doch es geht auch darum, wertvolle landeskundliche Fakten vor Ort zu vermitteln. Gut denkbar, dass die jungen Menschen im Verlauf ihres Berufslebens in der maritimen Wirt-



Atemberaubende Eindrücke im Reich der Mitte – so auch beim Besuch in Hongkong

schaft mit China regelmäßig zu tun haben. Bei der Organisation des Reiseprogramms bekommt Förster inzwischen Unterstützung zum Beispiel durch Reedereien, aber auch durch die gut vernetzte Hafen Hamburg Marketing-Organisation. Rund um ein bewährtes Basisprogramm wird bei jeder Reise versucht, Neues mit einzuarbeiten. So konnte jetzt auch eine große, auf die Fertigung von Seecontainern spezialisierte Fabrik ausführlich besichtigt werden. Ein Erlebnis, das bei den jungen Azubis einen tiefen Eindruck hinterließ. Förster: "Wir fanden



Von China beeindruckt: die Reisegruppe aus Hamburg

Konstruktionen vor. Die Produktionsabläufe wäre in Europa so nicht vorstellbar."

kilometerlange Förderband- auch beim Containerbau Weltmarktführer. Allein die besuchte Fabrik liefert auf Jahresbasis rund 300.000 China ist seit Jahr und Tag Boxen aus. Die fertigen Normkisten werden gewissermaßen im Minutentakt ausgestoßen.

Immer wieder staunten die Azubis über die Dimensionen in China. Ein neuer Breakbulk-Terminal in Shanghai, dem größten Seehafen der Welt, erstreckte sich "gefühlt bis zum Horizont".

Wichtige Einblicke in die chinesische maritime Politik erhielt die Reisegruppe ebenfalls in Shanghai. Besonders aufmerksam verfolgten die jungen Hamburger Azubis die Ausführungen zur "Neuen Seidenstraße". Förster: "Was man in China unter anderem lernt, mit welch langem Atem die Ziele verfolgt werden." Die gerade in der westlichen Welt verbreitete Kurzfristigkeit des Denkens ist den Chinesen fremd. Einen nachhaltigen Eindruck hinterließ bei den Teilnehmern auch der Besuch in der einstigen britischen Kronkolonie Hongkong. Wie Logistikabläufe auf kleinstem Raum funktionieren können, erlebte die Gruppe an verschiedenen Beispielen. Und was das Kulturelle betrifft: die chinesische Küche mit all ihren Facetten hautnah zu erschmecken.

thb.info/stellenangebote

STELLENMARKT

Ansprechpartner: Jeannette Voll • Telefon: 040 / 237 14 - 153 • Fax: 040 / 237 14 - 255 • E-Mail: jeannette.voll@dvvmedia.com • Anzeigenschluss 11 Uhr am Vortag



COLUMBIA Cruise Services (CCS), an affiliate Columbia company, is solely dedicated to managing cruise vessels, expedition passenger vessels and mega yachts. Operating out of Hamburg, Germany and Limassol, Cyprus, CCS offers the full range of services required to achieve long-lasting customer

To further strengthen and complement our team based in the Hamburg office, we are looking for the right service skilled individual to join us as

Technical Superintendent (f/m)

- German language is essential -

For further information, please have a look at our website: www.columbia-cs.com

If you are interested in the above vacancy, please send your CV to Monika Wagener at shorejobs@csm-d.com; Tel: +49 40 361304 290



For the support of our Fleet Teams we do have following vacancies

Technical Superintendent (Non-Tanker) **Assistant Technical Superintendent (Tanker) Technical Officer/ Purchaser** Fleet Personnel Officer

For more detailed information please refer to our website

www.bs-shipmanagement.de/en/careers

If you are interested in joining our team of shipping professionals in our modern, centrally located Hamburg office, please send your E-Mail application stating salary expectations, qualifications and availability in pdf-format to:

de-smc-hr@bs-shipmanagement.com

Bernhard Schulte Shipmanagement (Deutschland) GmbH & Co. KG HR Dept./ Anja Lang Vorsetzen 54, D-20459 Hamburg

Hochwasser stoppt Schifffahrt

Keine Entspannung an Rhein und Mosel – Neckar zwischen Mannheim und Heilbronn gesperrt

Die Hochwasserlage an Rhein und Mosel spitzt sich zu. Die Schifffahrt ist bereits stark eingeschränkt.

Aber auch viele kleinere Flüsse in Hessen, Oberfranken und anderenorts im Westen können gefährlich werden. Orkantief "Burglind" brachte heftigen Regen, der zum Teil am Donnerstag noch anhielt. Entspannung ist bis zum Wochenende nicht in Sicht. In Köln blieb die Lage für die Schifffahrt am Donnerstag angespannt. Der Rheinpegel stand in der Domstadt am Morgen bei etwa 6,80 Metern - und damit gut 60 Zentimeter über der Hochwassermarke I. bei der Schiffe auf der 50 Kilometer langen Strecke zwischen Mondorf und Dormagen ihre Geschwindigkeit drosseln und immer per Funk für Anweisungen erreichbar sein müssen. Im Laufe des Tages könnte der Wasserstand 7,00 Meter erreichen, am Samstag laut Meldezentrum knapp 8,00 Meter. Bei einem Pegelstand über 8,30 Metern in Köln müsste der Schiffsverkehr komplett gestoppt werden.



Bei einem Rhein-Pegel über 8,30 Meter in Köln müsste der Schiffsverkehr gestoppt werden

Auf der Mosel ist wegen Hochwasser die Schifffahrt eingestellt worden. "Die Mosel ist komplett zu", sagte der stellvertretende Leiter des Wasserstraßen- und Schifffahrtsamtes Koblenz. Tobias Schmidt, am Donnerstag. Die letzten Stauhaltungen Koblenz und Lehmen sind in der vergangenen Nacht geschlossen worden. Im Bereich des Wasserstraßen- und Schifffahrtsamtes Trier ist die

Schifffahrt bereits am Mittwoch eingestellt worden. "Ein bis zwei Tage wird das noch dauern", sagte er. Zwar sinke der Pegelstand in Trier derzeit leicht, werde aber laut Vorhersage erneut steigen. In Trier dürfen Schiffe ab einem Pegelstand von 6,95 Metern nicht mehr fahren. Das sind

Der Hafen-Klub Hamburg

lädt für den 25. Januar inte-

ressierte Mitglieder zum tra-

ditionellen Empfang für aus-

aus Nicht-Nato-Staaten ein.

Anmeldungen sind erfor-

derlich bis zum 22. Januar

(info@hafen-klub.de oder Tel.

040-313000). Die zweistün-

Marineoffiziere

rund vier Meter mehr als normal. In Baden-Württemberg sperrten die Behörden den Neckar zwischen Mannheim und Heilbronn bis auf Weiteres für die Schifffahrt. Auf dem Rhein wurde die Strecke bis in den Bereich Karlsruhe-Maxau für kleinere Schiffe gesperrt. FBi/dpa

dige Veranstaltung beginnt

Am 1. Februar stellen sich

dann die im vergangenen Jahr beigetrenen Mitglieder

vor. Diese Veranstaltung ist

von 18.30 bis 22 Uhr ange-

setzt. Die Anmeldefrist en-

det hier am 30. Januar unter

gleichen Kontaktdaten. fab

Fähren nach Sturm wieder planmäßig

Hamburg und Schleswig-Holstein sind beim Sturmtief "Burglind" relativ glimpflich davongekommen. Größere Schäden wurden nicht verzeichnet.

Auf dem Nord-Ostsee-Kanal (NOK) mussten die Schleusenanlagen in Brunsbüttel am Donnerstagmorgen wegen Hochwasser mehrere Stunden lang für die Schifffahrt gesperrt werden. Mehrere Kanal-Fähren waren wegen der hohen Pegelstände nach Angaben der Wasser- und Schifffahrtsbehörde nicht im Einsatz. Der Fährverkehr nach Helgoland sowie zu den Halligen und nordfriesischen Inseln lief am Donnerstag jedoch wieder fahrplanmäßig.

Die Ausläufer von "Burglind" brachten eine leichte Sturmflut in die Hansestadt, sagte ein Sprecher des Bundesamtes für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH). Der Elbpegel stieg demnach auf 1,83 Meter über dem mittleren Hochwasser.

Empfang im Hafen-Klub

Veranstaltungsreihe 2018 der Hamburger startet

um 18 Uhr.

HOCH- UND NIEDRIGWASSER

05.01.	Hamburg	Cuxhaven	Bremen	Bremerhaven 03.09/15.53 09.49/22.05
HW	06.32/19.07	03.01/15.35	04.51/17.28	
NW	01.27/14.06	10.10/22.23	/12.22	
06.01.	Hamburg	Cuxhaven 03.49/16.24 10.59/23.07	Bremen	Bremerhaven
HW	07.20/19.56		05.40/18.16	03.57/16.43
NW	02.16/14.55		00.35/13.11	10.37/22.47
07.01. HW NW	Hamburg 08.05/20.42 03.00/15.38	Cuxhaven 04.34/17.10 11.42/23.48	Bremen 06.25/19.01 01.18/13.52	Bremerhaven 04.43/17.29 11.18/23.26

5 bis 6, etwas abnehmend. Montag: Anfangs Südwestteil Nordost 6, Nordteil Südwest 5, sonst umlaufend 3. südostdrehend, zunehmend 6.

Nordsee

Hamburg.

DAS WETTER

Vorhersage für Nord- und

Ostsee sowie Nordatlan-

tik für heute bis Dienstag,

ben vom Seewetterdienst

9. Januar 2018, ausgege-

Freitag: Wechselnde Richtungen 3 bis 6, Nordteil später Nordost 7. Sonnabend: Nordost bis Nord 6 bis 7, Ostteil 5. Sonntag: Südteil Nordost 6 bis 7. etwas abnehmend. Nordteil westliche Winde

Dienstag: Südost 6 bis 7.

Freitag: Südwest 4 bis 5, westdrehend. Nordwestteil Nordost 6, abnehmend 5. Sonnabend: West bis Nordwest um 5, Südteil norddrehend. Sonntag: Nordteil westliche Winde 6, Südteil Nord 4. westdrehend, etwas

zunehmend. Montag: Ostteil Nordwest 6, abnehmend 4, Westteil Nordwest 5, ostdrehend 4. Dienstag: Ost 5 bis 6, Nordostteil nördliche Winde 4.

Nordatlantik

Über dem östlichen Nordatlantik herrscht anfangs eine nördliche Strömung. Ein Azorenhochkeil weitet sich am Sonnabend bis Island aus, liegt am Sonntag ein eigenständiges umfangreiches Hoch über Irland und verlagert sich

am Wochenanfang nach Südskandinavien.

Tiefdruckgebiete, die vom Raum Neufundland Richtung Island ziehen, bringen am Freitag bei Neufundland Südoststurm Stärke 8, am Wochenende im westlichen Nordatlantik zeitweise Sturm aus Süd bis West und am Montag zwischen Island und Irland schweren Südsturm Stärke 10. Dann gibt es auch zwischen Neufundland und den Azoren Nordweststurm.

Alle fünf Wehre in Holland zum ersten Mal geschlossen

Wegen des heftigen Sturmes sind in den Niederlanden zum ersten Mal alle fünf Sturmflutwehre geschlossen worden. "Das hat es noch nie zuvor gegeben", twitterte die Wasserbehörde. die Maßnahme soll Überschwemmungen bei extremem Hochwasser verhindern.

Die "Oosterscheldekering" in der südwestlichen Provinz Zeeland ist das größte und bekannteste Wehr der Niederlande. Es ist neun Kilometer lang und wird bei Hochwasser ab drei Meter vorsorglich geschlossen. Auch die großen Wehre an der Ijssel, der Maas und am Ijsselmeer wurden geschlossen. Gut ein Drittel der Niederlande liegt unter dem Meeresspiegel. Bei Hochwasser drohen gut 60 Prozent des Landes überflutet zu werden. Dagegen soll ein ausgeklügeltes System von Deichen, Dämmen, Kanälen und den Sturmflutwehren schützen. dpa/FBi